



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. . .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg 10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	kg 43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
.	42	x	1 211 722	36	1395	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
.	4	.	97 467	16	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung).	kg 12	49 308 780
.	4	x	85 542 600	10	141	Technische Textilien	65	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
.	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
.	2	.	.	.	1415	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St 11	1 075 085
.	7	.	.	.	1416	Arbeits- und Berufsbekleidung	19	5 795 500
.	41	x	605 557 331	30	1417	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
.	11	x	124 048 886	26	1418	und Berufsbekleidung)	St 11	1 075 085
.	24	x	474 688	17	1419	Wäsche.	11	x
.	24	x	465 843	18	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
ereitungen,	2	.	.	.	1421	Pelzwaren	-	-
n oder zum	61	x	786 590	17	1422	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1423	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St 4	.
.	26	.	.	.	1424	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
ereitet	.	.	.	.	1425	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
. . . . .	.	.	.	.	1426	Leder und Lederwaren	33	x
Güter-	.	.	.	.	1427	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
	.	.	.	.	1428	und gefärbte Felle.	4	x
	.	.	.	.	1429	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
	.	.	.	.	1430	Schuhe.	13	x
	.	.	.	.	1431	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
	.	.	.	.	1432	abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

November 2014



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

November 2014

Bestell-Nr. H123 2014 11
(Kennziffer H I – m 11/14)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im April 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen November 2013 bis November 2014	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen November 2013 bis November 2014	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im November 2014	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im November 2014	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im November 2014	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2013	11
2. Straßenverkehrsunfälle im November 2014 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im November 2014 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – November 2014 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	78
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – November 2014 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung	83

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

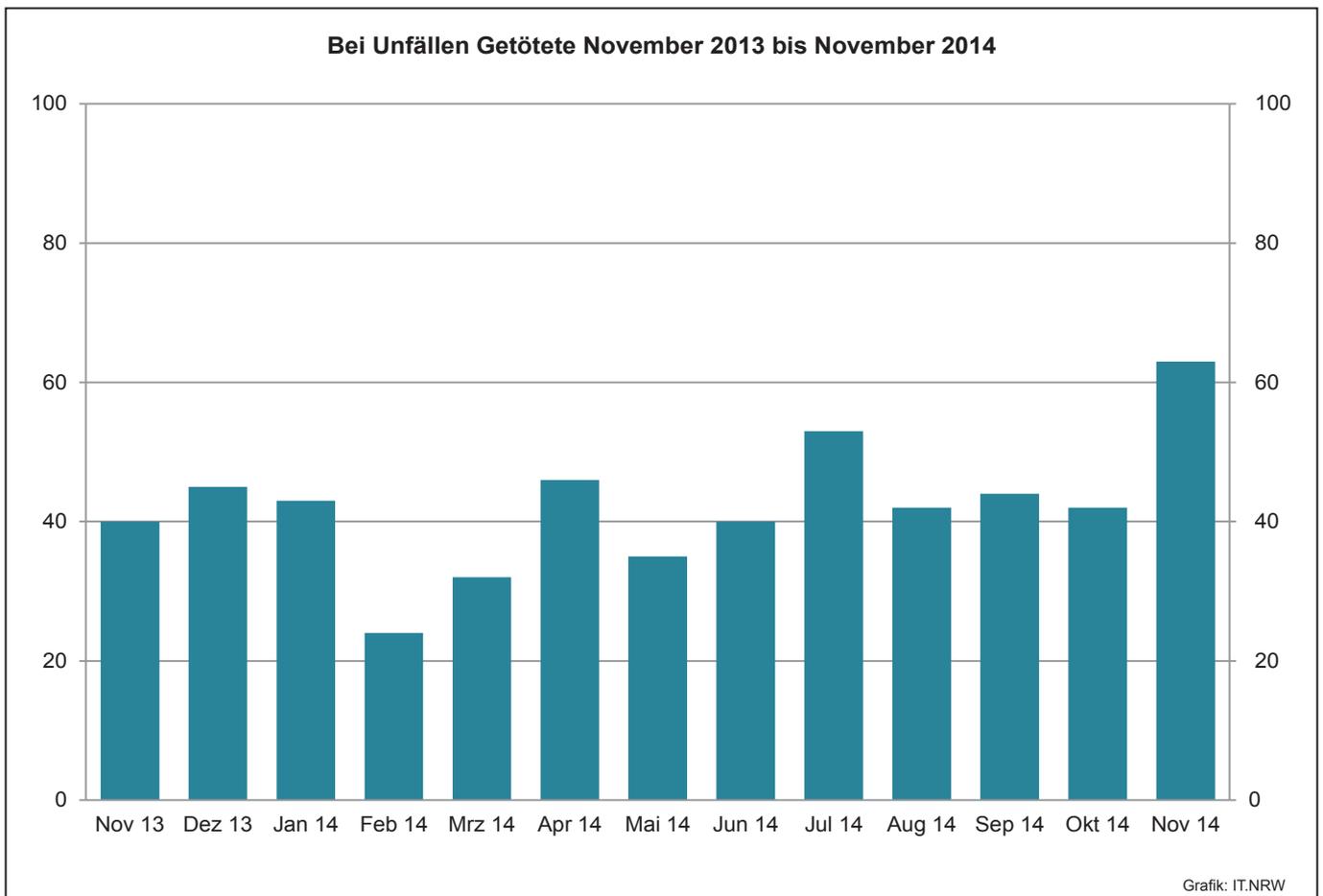
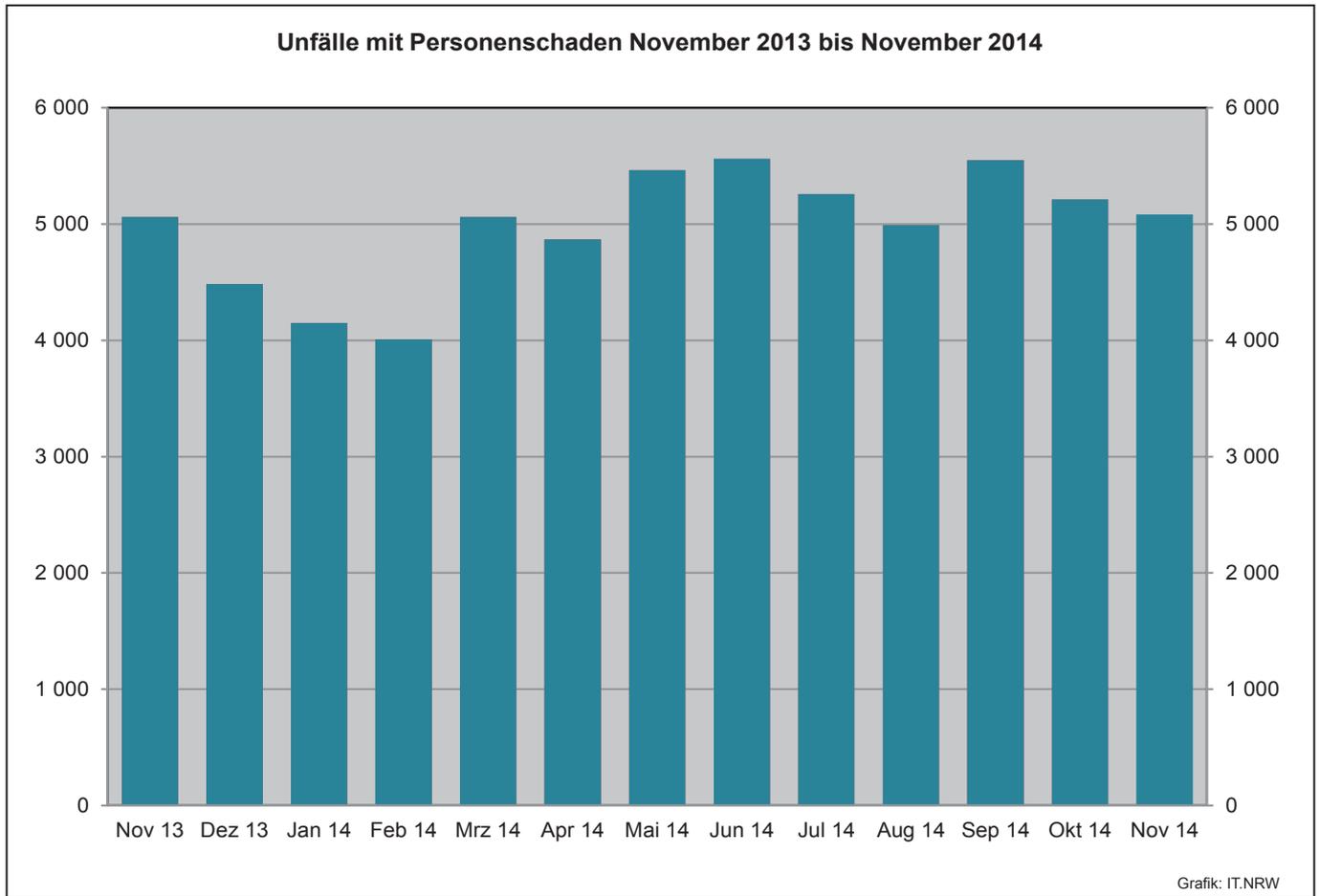
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

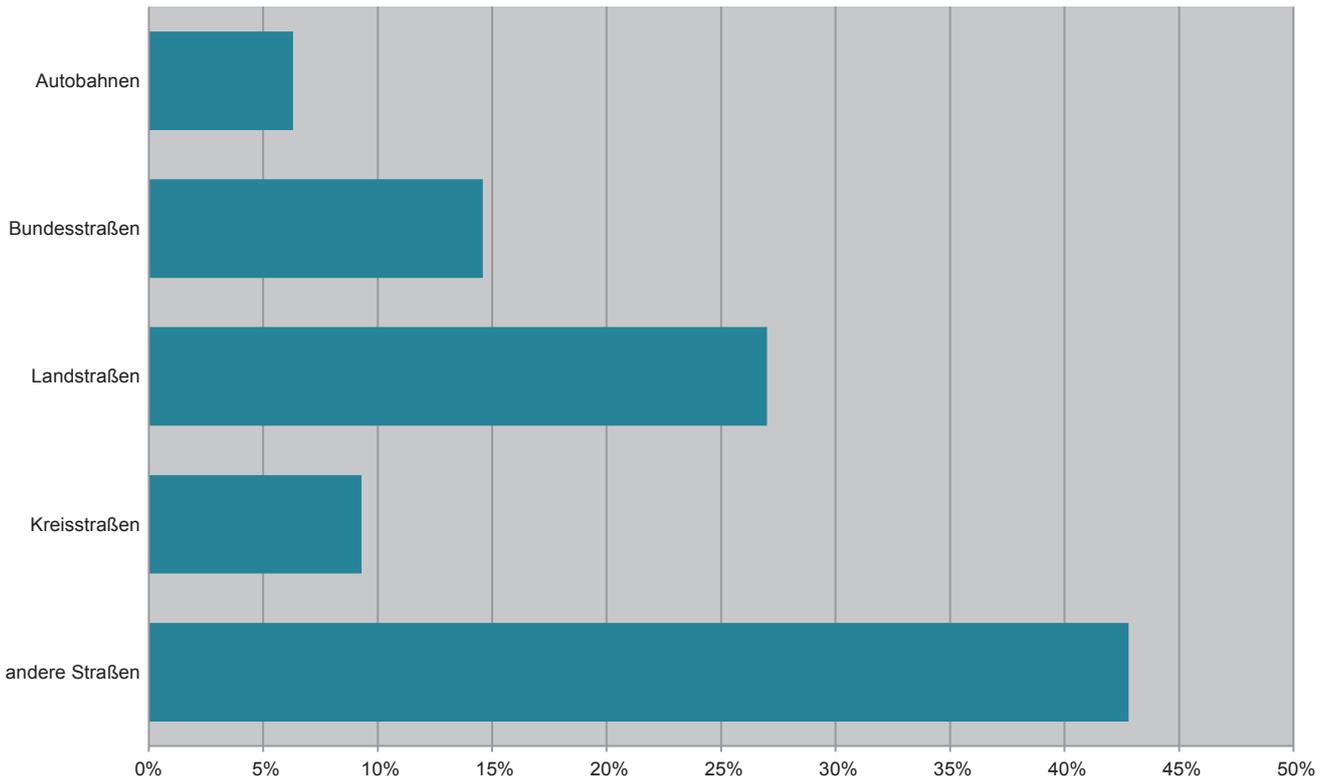
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.

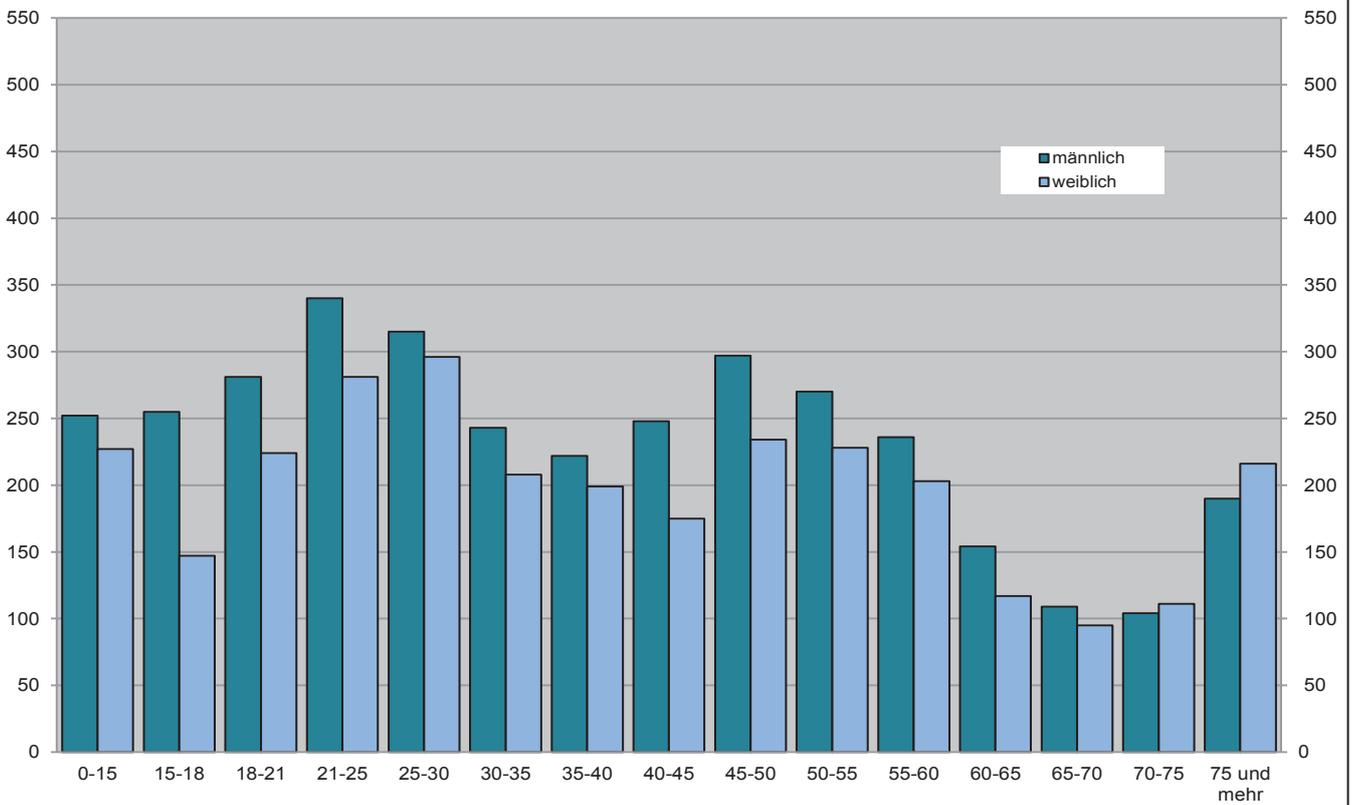


Unfälle mit Personenschaden im November 2014 nach Straßenarten



Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im November 2014 nach Alter und Geschlecht



Grafik: IT.NRW

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2013

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	Getötete	davon	
			nur Sachschaden				Schwer- verletzte	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im November 2014 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	November		
	2014	dagegen 2013	Veränderung 2014 gegenüber 2013
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 083	5 060	+0,5
davon			
mit Getöteten	61	39	+56,4
mit Verletzten	5 022	5 021	-
davon			
mit Schwerverletzten	980	843	+16,3
mit Leichtverletzten	4 042	4 178	-3,3
mit nur Sachschaden insgesamt	41 997	48 095	-12,7
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	778	1 422	-45,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	282	341	-17,3
ohne Einfluss berauschender Mittel	40 937	46 332	-11,6
davon			
innerhalb von Ortschaften	34 380	38 853	-11,5
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 195	4 445	-5,6
auf Autobahnen	2 362	3 034	-22,1

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		November 2014				dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	319	8	93	432	349	2	72	459	-8,6	x	+29,2	-5,9
Bundesstraßen	a	744	17	178	820	769	9	152	885	-3,3	x	+17,1	-7,3
	b	514	8	97	549	531	2	86	581	-3,2	x	+12,8	-5,5
	c	230	9	81	271	238	7	66	304	-3,4	x	+22,7	-10,9
Landstraßen	a	1 370	17	346	1 435	1 375	18	303	1 508	-0,4	-5,6	+14,2	-4,8
	b	1 015	10	217	1 043	1 000	5	204	1 080	+1,5	x	+6,4	-3,4
	c	355	7	129	392	375	13	99	428	-5,3	x	+30,3	-8,4
Kreisstraßen	a	474	7	109	498	507	5	115	539	-6,5	x	-5,2	-7,6
	b	348	2	63	367	383	1	62	408	-9,1	x	+1,6	-10,0
	c	126	5	46	131	124	4	53	131	+1,6	x	-13,2	-
Andere Straßen	a	2 176	14	367	2 140	2 060	6	316	2 082	+5,6	x	+16,1	+2,8
	b	2 087	11	335	2 063	1 983	6	290	2 012	+5,2	x	+15,5	+2,5
	c	89	3	32	77	77	-	26	70	+15,6	x	+23,1	+10,0
Insgesamt	a	5 083	63	1 093	5 325	5 060	40	958	5 473	+0,5	+57,5	+14,1	-2,7
	b	3 964	31	712	4 022	3 897	14	642	4 081	+1,7	x	+10,9	-1,4
	c	1 119	32	381	1 303	1 163	26	316	1 392	-3,8	+23,1	+20,6	-6,4

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		November 2014				dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	595	16	210	513	702	10	235	638	-15,2	+60,0	-10,6	-19,6
	b	333	4	108	284	349	1	90	310	-4,6	x	+20,0	-8,4
	c	262	12	102	229	353	9	145	328	-25,8	x	-29,7	-30,2
Abbiege-Unfall	a	881	4	185	922	903	3	160	982	-2,4	x	+15,6	-6,1
	b	773	4	146	772	775	1	137	811	-0,3	x	+6,6	-4,8
	c	108	-	39	150	128	2	23	171	-15,6	x	+69,6	-12,3
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	1 109	8	214	1 202	968	-	140	1 083	+14,6	x	+52,9	+11,0
	b	920	4	146	990	830	-	105	904	+10,8	x	+39,0	+9,5
	c	189	4	68	212	138	-	35	179	+37,0	x	+94,3	+18,4
Überschreiten- Unfall	a	410	16	139	312	507	14	156	391	-19,1	+14,3	-10,9	-20,2
	b	391	13	125	306	488	7	149	380	-19,9	x	-16,1	-19,5
	c	19	3	14	6	19	7	7	11	-	x	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	198	-	30	200	204	1	33	193	-2,9	x	-9,1	+3,6
	b	195	-	28	198	199	1	33	186	-2,0	x	-15,2	+6,5
	c	3	-	2	2	5	-	-	7	x	-	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 272	12	185	1 624	1 254	8	128	1 660	+1,4	x	+44,5	-2,2
	b	823	4	58	1 002	811	-	52	1 051	+1,5	x	+11,5	-4,7
	c	449	8	127	622	443	8	76	609	+1,4	-	+67,1	+2,1
Sonstiger Unfall	a	618	7	130	552	522	4	106	526	+18,4	x	+22,6	+4,9
	b	529	2	101	470	445	4	76	439	+18,9	x	+32,9	+7,1
	c	89	5	29	82	77	-	30	87	+15,6	x	-3,3	-5,7
Insgesamt	a	5 083	63	1 093	5 325	5 060	40	958	5 473	+0,5	+57,5	+14,1	-2,7
	b	3 964	31	712	4 022	3 897	14	642	4 081	+1,7	x	+10,9	-1,4
	c	1 119	32	381	1 303	1 163	26	316	1 392	-3,8	+23,1	+20,6	-6,4

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
Anzahl										%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das													
anfährt, anhält	a	410	1	50	454	448	-	42	531	-8,5	x	+19,0	-14,5
	b	371	1	37	400	389	-	39	437	-4,6	x	-5,1	-8,5
	c	39	-	13	54	59	-	3	94	-33,9	-	x	-42,6
vorausfährt oder wartet	a	871	3	98	1 169	919	1	73	1 226	-5,2	x	+34,2	-4,6
	b	561	-	32	709	577	-	25	758	-2,8	-	+28,0	-6,5
	c	310	3	66	460	342	1	48	468	-9,4	x	+37,5	-1,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	235	4	42	258	190	-	14	240	+23,7	x	x	+7,5
	b	158	2	20	159	139	-	5	164	+13,7	x	x	-3,0
	c	77	2	22	99	51	-	9	76	+51,0	x	x	+30,3
entgegenkommt	a	283	4	90	319	253	9	100	323	+11,9	x	-10,0	-1,2
	b	200	-	46	214	161	2	44	213	+24,2	x	+4,5	+0,5
	c	83	4	44	105	92	7	56	110	-9,8	x	-21,4	-4,5
einbiegt oder kreuzt	a	1 486	9	290	1 639	1 359	2	216	1 525	+9,3	x	+34,3	+7,5
	b	1 253	5	199	1 357	1 165	-	175	1 261	+7,6	x	+13,7	+7,6
	c	233	4	91	282	194	2	41	264	+20,1	x	x	+6,8
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	765	21	226	604	855	19	228	682	-10,5	+10,5	-0,9	-11,4
	a	726	17	205	582	821	11	218	658	-11,6	+54,5	-6,0	-11,6
	c	39	4	21	22	34	8	10	24	+14,7	x	x	-8,3
Aufprall auf Hindernis	a	25	3	5	24	26	-	7	23	-3,8	x	x	+4,3
	b	18	1	3	17	18	-	6	13	-	x	x	+30,8
	c	7	2	2	7	8	-	1	10	x	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	270	10	92	233	294	6	84	261	-8,2	x	+9,5	-10,7
	b	103	2	33	91	94	-	26	79	+9,6	x	+26,9	+15,2
	c	167	8	59	142	200	6	58	182	-16,5	x	+1,7	-22,0
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	146	6	70	123	188	3	87	171	-22,3	x	-19,5	-28,1
	b	52	1	25	56	64	1	15	67	-18,8	-	+66,7	-16,4
	c	94	5	45	67	124	2	72	104	-24,2	x	-37,5	-35,6
Unfall anderer Art	a	592	2	130	502	528	-	107	491	+12,1	x	+21,5	+2,2
	b	522	2	112	437	469	-	89	431	+11,3	x	+25,8	+1,4
	c	70	-	18	65	59	-	18	60	+18,6	-	-	+8,3
Insgesamt	a	5 083	63	1 093	5 325	5 060	40	958	5 473	+0,5	+57,5	+14,1	-2,7
	b	3 964	31	712	4 022	3 897	14	642	4 081	+1,7	x	+10,9	-1,4
	c	1 119	32	381	1 303	1 163	26	316	1 392	-3,8	+23,1	+20,6	-6,4

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-					
innerhalb von Ortschaften										
1.11.	Samstag	98	1	29	68	1	33	90	22	120
2.11.	Sonntag	83	2	15	66	2	15	96	15	98
3.11.	Montag	188	–	39	149	–	40	178	10	198
4.11.	Dienstag	199	1	30	168	1	30	206	28	227
5.11.	Mittwoch	149	1	25	123	1	27	141	19	168
6.11.	Donnerstag	149	–	27	122	–	29	144	16	165
7.11.	Freitag	137	3	15	119	3	17	138	12	149
8.11.	Samstag	127	1	26	100	1	29	142	23	150
9.11.	Sonntag	59	–	11	48	–	11	63	20	79
10.11.	Montag	173	1	30	142	1	31	165	12	185
11.11.	Dienstag	172	2	24	146	2	25	184	16	188
12.11.	Mittwoch	148	1	20	127	1	20	153	18	166
13.11.	Donnerstag	176	1	36	139	1	37	164	20	196
14.11.	Freitag	133	2	23	108	2	25	119	20	153
15.11.	Samstag	95	1	17	77	1	20	98	19	114
16.11.	Sonntag	52	–	15	37	–	16	56	14	66
17.11.	Montag	171	2	24	145	2	24	179	17	188
18.11.	Dienstag	136	–	20	116	–	21	138	20	156
19.11.	Mittwoch	120	1	21	98	1	22	117	14	134
20.11.	Donnerstag	109	–	15	94	–	15	103	11	120
21.11.	Freitag	179	1	28	150	1	29	180	15	194
22.11.	Samstag	117	–	24	93	–	26	122	21	138
23.11.	Sonntag	62	–	14	48	–	15	70	8	70
24.11.	Montag	189	–	24	165	–	26	195	25	214
25.11.	Dienstag	167	3	21	143	3	23	173	14	181
26.11.	Mittwoch	116	1	20	95	1	20	112	13	129
27.11.	Donnerstag	173	2	27	144	2	28	179	16	189
28.11.	Freitag	150	2	25	123	2	27	170	21	171
29.11.	Samstag	91	1	17	73	1	19	97	16	107
30.11.	Sonntag	46	1	10	35	1	12	50	16	62
Zusammen		3 964	31	672	3 261	31	712	4 022	511	4 475
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.11.	Samstag	43	3	7	33	3	7	44	4	47
2.11.	Sonntag	40	1	15	24	2	16	45	7	47
3.11.	Montag	48	–	16	32	–	18	49	8	56
4.11.	Dienstag	45	–	12	33	–	13	55	24	69
5.11.	Mittwoch	33	–	11	22	–	14	34	6	39
6.11.	Donnerstag	40	2	9	29	3	12	52	6	46
7.11.	Freitag	43	1	12	30	1	14	52	6	49
8.11.	Samstag	41	3	16	22	3	20	43	11	52
9.11.	Sonntag	22	–	6	16	–	7	24	4	26
10.11.	Montag	37	–	11	26	–	14	36	7	44
11.11.	Dienstag	33	–	10	23	–	11	33	11	44
12.11.	Mittwoch	41	4	10	27	4	14	35	8	49
13.11.	Donnerstag	35	–	3	32	–	3	41	9	44
14.11.	Freitag	35	2	9	24	2	11	42	9	44
15.11.	Samstag	36	–	14	22	–	15	46	9	45
16.11.	Sonntag	28	1	5	22	1	8	44	17	45
17.11.	Montag	55	1	12	42	1	14	67	7	62
18.11.	Dienstag	36	3	6	27	3	7	40	13	49
19.11.	Mittwoch	32	–	9	23	–	12	33	8	40
20.11.	Donnerstag	34	–	9	25	–	13	39	7	41
21.11.	Freitag	38	1	12	25	1	16	42	8	46
22.11.	Samstag	31	1	10	20	1	14	47	11	42
23.11.	Sonntag	19	1	4	14	1	4	29	4	23
24.11.	Montag	60	–	22	38	–	25	66	7	67
25.11.	Dienstag	51	–	18	33	–	24	61	17	68
26.11.	Mittwoch	36	2	10	24	2	12	34	11	47
27.11.	Donnerstag	35	1	4	30	1	5	44	3	38
28.11.	Freitag	44	–	9	35	–	12	55	9	53
29.11.	Samstag	31	–	12	19	–	15	47	5	36
30.11.	Sonntag	17	3	5	9	3	11	24	11	28
Zusammen		1 119	30	308	781	32	381	1 303	267	1 386

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten					

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.11.	Samstag	141	4	36	101	4	40	134	26	167
2.11.	Sonntag	123	3	30	90	4	31	141	22	145
3.11.	Montag	236	–	55	181	–	58	227	18	254
4.11.	Dienstag	244	1	42	201	1	43	261	52	296
5.11.	Mittwoch	182	1	36	145	1	41	175	25	207
6.11.	Donnerstag	189	2	36	151	3	41	196	22	211
7.11.	Freitag	180	4	27	149	4	31	190	18	198
8.11.	Samstag	168	4	42	122	4	49	185	34	202
9.11.	Sonntag	81	–	17	64	–	18	87	24	105
10.11.	Montag	210	1	41	168	1	45	201	19	229
11.11.	Dienstag	205	2	34	169	2	36	217	27	232
12.11.	Mittwoch	189	5	30	154	5	34	188	26	215
13.11.	Donnerstag	211	1	39	171	1	40	205	29	240
14.11.	Freitag	168	4	32	132	4	36	161	29	197
15.11.	Samstag	131	1	31	99	1	35	144	28	159
16.11.	Sonntag	80	1	20	59	1	24	100	31	111
17.11.	Montag	226	3	36	187	3	38	246	24	250
18.11.	Dienstag	172	3	26	143	3	28	178	33	205
19.11.	Mittwoch	152	1	30	121	1	34	150	22	174
20.11.	Donnerstag	143	–	24	119	–	28	142	18	161
21.11.	Freitag	217	2	40	175	2	45	222	23	240
22.11.	Samstag	148	1	34	113	1	40	169	32	180
23.11.	Sonntag	81	1	18	62	1	19	99	12	93
24.11.	Montag	249	–	46	203	–	51	261	32	281
25.11.	Dienstag	218	3	39	176	3	47	234	31	249
26.11.	Mittwoch	152	3	30	119	3	32	146	24	176
27.11.	Donnerstag	208	3	31	174	3	33	223	19	227
28.11.	Freitag	194	2	34	158	2	39	225	30	224
29.11.	Samstag	122	1	29	92	1	34	144	21	143
30.11.	Sonntag	63	4	15	44	4	23	74	27	90
	Zusammen	5 083	61	980	4 042	63	1 093	5 325	778	5 861

auf Bundesautobahnen

1.11.	Samstag	11	1	1	9	1	1	15	3	14
2.11.	Sonntag	9	–	3	6	–	3	20	2	11
3.11.	Montag	19	–	6	13	–	7	22	4	23
4.11.	Dienstag	11	–	–	11	–	–	21	16	27
5.11.	Mittwoch	9	–	1	8	–	1	13	2	11
6.11.	Donnerstag	13	1	3	9	2	4	11	2	15
7.11.	Freitag	12	1	2	9	1	2	15	3	15
8.11.	Samstag	12	–	6	6	–	7	13	3	15
9.11.	Sonntag	3	–	–	3	–	–	6	1	4
10.11.	Montag	9	–	3	6	–	4	10	3	12
11.11.	Dienstag	9	–	4	5	–	4	6	5	14
12.11.	Mittwoch	14	1	4	9	1	6	11	4	18
13.11.	Donnerstag	8	–	–	8	–	–	10	3	11
14.11.	Freitag	13	1	2	10	1	3	19	3	16
15.11.	Samstag	11	–	4	7	–	4	19	5	16
16.11.	Sonntag	8	–	1	7	–	3	13	8	16
17.11.	Montag	15	–	3	12	–	3	20	3	18
18.11.	Dienstag	11	–	1	10	–	1	12	2	13
19.11.	Mittwoch	11	–	3	8	–	3	12	2	13
20.11.	Donnerstag	4	–	–	4	–	–	7	1	5
21.11.	Freitag	13	–	5	8	–	6	13	2	15
22.11.	Samstag	9	–	2	7	–	3	22	6	15
23.11.	Sonntag	5	–	–	5	–	–	14	1	6
24.11.	Montag	22	–	7	15	–	8	29	4	26
25.11.	Dienstag	11	–	3	8	–	8	15	6	17
26.11.	Mittwoch	5	–	2	3	–	2	3	2	7
27.11.	Donnerstag	12	1	2	9	1	3	14	1	13
28.11.	Freitag	13	–	2	11	–	2	19	2	15
29.11.	Samstag	11	–	2	9	–	2	17	3	14
30.11.	Sonntag	6	1	1	4	1	3	11	7	13
	Zusammen	319	7	73	239	8	93	432	109	428

7. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		November											
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	479	527	-9,1	1	1	-	81	77	+5,2	397	449	-11,6
	b	252	277	-9,0	1	-	x	45	40	+12,5	206	237	-13,1
	c	227	250	-9,2	-	1	x	36	37	-2,7	191	212	-9,9
15 – 18	a	402	348	+15,5	2	-	x	66	49	+34,7	334	299	+11,7
	b	255	193	+32,1	1	-	x	46	31	+48,4	208	162	+28,4
	c	147	155	-5,2	+1,0	-	x	20	18	+11,1	126	137	-8,0
18 – 21	a	505	546	-7,5	3	2	x	82	95	-13,7	420	449	-6,5
	b	281	289	-2,8	3	2	x	55	57	-3,5	223	230	-3,0
	c	224	257	-12,8	-	-	-	27	38	-28,9	197	219	-10,0
21 – 25	a	621	634	-2,1	3	5	x	95	78	+21,8	523	551	-5,1
	b	340	300	+13,3	3	4	x	65	44	+47,7	272	252	+7,9
	c	281	334	-15,9	-	1	x	30	34	-11,8	251	299	-16,1
25 – 30	a	611	591	+3,4	8	6	x	73	59	+23,7	530	526	+0,8
	b	315	302	+4,3	8	4	x	49	34	+44,1	258	264	-2,3
	c	296	289	+2,4	-	2	x	24	25	-4,0	272	262	+3,8
30 – 35	a	451	498	-9,4	2	-	x	55	44	+25,0	394	454	-13,2
	b	243	265	-8,3	1	-	x	33	30	+10,0	209	235	-11,1
	c	208	233	-10,7	+1,0	-	x	22	14	+57,1	185	219	-15,5
35 – 40	a	421	421	-	-	-	-	56	39	+43,6	365	382	-4,5
	b	222	199	+11,6	-	-	-	33	23	+43,5	189	176	+7,4
	c	199	222	-10,4	-	-	-	23	16	+43,8	176	206	-14,6
40 – 45	a	423	455	-7,0	6	1	x	65	58	+12,1	352	396	-11,1
	b	248	238	+4,2	4	1	x	40	39	+2,6	204	198	+3,0
	c	175	217	-19,4	+2,0	-	x	25	19	+31,6	148	198	-25,3
45 – 50	a	531	556	-4,5	4	3	x	79	76	+3,9	448	477	-6,1
	b	297	308	-3,6	3	-	x	46	44	+4,5	248	264	-6,1
	c	234	248	-5,6	+1,0	3	x	33	32	+3,1	200	213	-6,1
50 – 55	a	498	501	-0,6	4	4	-	89	76	+17,1	405	421	-3,8
	b	270	255	+5,9	4	3	x	49	40	+22,5	217	212	+2,4
	c	228	246	-7,3	-	+1,0	x	40	36	+11,1	188	209	-10,0
55 – 60	a	439	362	+21,3	2	1	x	77	50	+54,0	360	311	+15,8
	b	236	208	+13,5	2	1	x	47	39	+20,5	187	168	+11,3
	c	203	154	+31,8	-	-	-	30	11	x	173	143	+21,0
60 – 65	a	271	275	-1,5	+8,0	3	x	64	64	-	199	208	-4,3
	b	154	136	+13,2	+6,0	+1,0	x	44	36	+22,2	104	99	+5,1
	c	117	139	-15,8	+2,0	2	-	20	28	-28,6	95	109	-12,8
65 – 70	a	204	183	+11,5	+4,0	-	x	33	43	-23,3	167	140	+19,3
	b	109	98	+11,2	+4,0	-	x	20	26	-23,1	85	72	+18,1
	c	95	85	+11,8	-	-	-	13	17	-23,5	82	68	+20,6
70 – 75	a	215	228	-5,7	2	5	x	45	49	-8,2	168	174	-3,4
	b	104	101	+3,0	2	4	x	22	28	-21,4	80	69	+15,9
	c	111	127	-12,6	-	1	x	23	21	+9,5	88	105	-16,2
75 und mehr	a	406	337	+20,5	14	9	x	133	101	+31,7	259	227	+14,1
	b	190	154	+23,4	8	3	x	61	38	+60,5	121	113	+7,1
	c	216	183	+18,0	6	6	-	72	63	+14,3	138	114	+21,1
Zusammen	a	6 477	6 462	+0,2	63	40	+57,5	1 093	958	+14,1	5 321	5 464	-2,6
	b	3 516	3 323	+5,8	50	23	x	655	549	+19,3	2 811	2 751	+2,2
	c	2 961	3 139	-5,7	13	17	-23,5	438	409	+7,1	2 510	2 713	-7,5
Ohne Angabe	a	4	9	x	-	-	-	-	-	-	4	9	x
Insgesamt	a	6 481	6 471	+0,2	63	40	+57,5	1 093	958	+14,1	5 325	5 473	-2,7

8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		November											
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	344	337	+2,1	1	1	–	52	68	–23,5	291	268	+8,6
	b	306	303	+1,0	1	1	–	45	57	–21,1	260	245	+6,1
	c	38	34	+11,8	–	–	–	7	11	x	31	23	+34,8
davon													
Mofas, Kleinkrafträder	a	337	X	X	–	X	X	51	X	X	286	X	X
	b	301	X	X	–	X	X	45	X	X	256	X	X
	c	36	X	X	–	X	X	6	X	X	30	X	X
E-Bikes	a	5	X	X	1	X	X	1	X	X	3	X	X
	b	4	X	X	1	X	X	–	X	X	3	X	X
	c	1	X	X	–	X	X	1	X	X	–	X	X
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	2	X	X	–	X	X	–	X	X	2	X	X
	b	1	X	X	–	X	X	–	X	X	1	X	X
	c	1	X	X	–	X	X	–	X	X	1	X	X
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	314	167	+88,0	7	–	x	84	40	x	223	127	+75,6
	b	234	130	+80,0	3	–	x	54	28	+92,9	177	102	+73,5
	c	80	37	x	4	–	x	30	12	x	46	25	+84,0
davon													
zwei- und leichten Kraftfahrzeugen	a	310	X	X	7	X	X	82	X	X	221	X	X
	b	231	X	X	3	X	X	52	X	X	176	X	X
	c	79	X	X	4	X	X	30	X	X	45	X	X
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	4	X	X	–	X	X	2	X	X	2	X	X
	b	3	X	X	–	X	X	2	X	X	1	X	X
	c	1	X	X	–	X	X	–	X	X	1	X	X
Personenkraftwagen	a	3 438	3 706	–7,2	25	18	+38,9	460	413	+11,4	2 953	3 275	–9,8
	b	2 067	2 262	–8,6	3	1	x	180	176	+2,3	1 884	2 085	–9,6
	c	1 371	1 444	–5,1	22	17	+29,4	280	237	+18,1	1 069	1 190	–10,2
darunter													
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	779	851	–8,5	4	5	x	127	136	–6,6	648	710	–8,7
	b	422	476	–11,3	–	–	–	42	50	–16,0	380	426	–10,8
	c	317	323	–1,9	2	5	x	74	72	+2,8	241	246	–2,0
Wohnmobilen	a	2	X	X	–	X	X	–	X	X	2	X	X
	b	–	X	X	–	X	X	–	X	X	–	X	X
	c	2	X	X	–	X	X	–	X	X	2	X	X
Bussen	a	101	141	–28,4	–	–	–	8	13	x	93	128	–27,3
	b	100	102	–2,0	–	–	–	7	9	x	93	93	–
	c	1	39	x	–	–	–	1	4	x	–	35	x
Güterkraftfahrzeugen	a	115	129	–10,9	3	–	x	18	27	–33,3	94	102	–7,8
	b	46	54	–14,8	1	–	x	2	5	x	43	49	–12,2
	c	69	75	–8,6	2	–	x	16	22	–27,3	51	53	–3,8
darunter													
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	67	X	X	–	X	X	6	X	X	61	X	X
	b	32	X	X	–	X	X	–	X	X	32	X	X
	c	35	X	X	–	X	X	6	X	X	29	X	X
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	21	X	X	2	X	X	3	X	X	16	X	X
	b	8	X	X	–	X	X	1	X	X	7	X	X
	c	13	X	X	2	X	X	2	X	X	9	X	X
Sattelzugmaschinen	a	17	17	–	1	–	x	5	8	x	11	9	x
	b	3	2	x	1	–	x	–	1	x	2	1	x
	c	14	15	–6,7	–	–	–	5	7	x	9	8	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	5	–	x	–	–	–	2	–	x	3	–	x
	b	2	–	x	–	–	–	1	–	x	1	–	x
	c	3	–	x	–	–	–	1	–	x	2	–	x

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		November												
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%			
Noch: Fahrer und Mitfahrer von														
übrigen Kraftfahrzeugen		a	8	9	x	–	–	–	–	–	–	8	9	x
		b	5	4	x	–	–	–	–	–	–	5	4	x
		c	3	5	x	–	–	–	–	–	–	3	5	x
Kraftfahrzeugen zusammen		a	4 327	4 489	–3,6	36	19	+89,5	624	561	+11,2	3 667	3 909	–6,2
		b	2 760	2 855	–3,3	8	2	x	289	275	+5,1	2 463	2 578	–4,5
		c	1 567	1 634	–4,1	28	17	+64,7	335	286	+17,1	1 204	1 331	–9,5
Fahrrädern		a	1 230	979	+25,6	5	2	x	220	156	+41,0	1 005	821	+22,4
		b	1 133	923	+22,8	5	1	x	196	140	+40,0	932	782	+19,2
		c	97	56	+73,2	–	1	x	24	16	+50,0	73	39	+87,2
und zwar:														
Pedelecs		a	51	X	X	1	X	X	13	X	X	37	X	X
		b	45	X	X	1	X	X	12	X	X	32	X	X
		c	6	X	X	–	X	X	1	X	X	5	X	X
unter 15 Jahren		a	152	123	+23,6	–	–	–	18	9	x	134	114	+17,5
		b	145	119	+21,8	–	–	–	15	8	x	130	111	+17,1
		c	7	4	x	–	–	–	3	1	x	4	3	x
anderen Fahrzeugen		a	53	31	+71,0	–	–	–	13	4	x	40	27	+48,1
		b	45	29	+55,2	–	–	–	8	2	x	37	27	+37,0
		c	8	2	x	–	–	–	5	2	x	3	–	x
Fußgänger		a	854	958	–10,9	21	19	+10,5	232	235	–1,3	601	704	–14,6
		b	813	919	–11,5	17	11	+54,5	215	224	–4,0	581	684	–15,1
		c	41	39	+5,1	4	8	x	17	11	+54,5	20	20	–
und zwar:														
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte		a	10	X	X	–	X	X	3	X	X	7	X	X
		b	10	X	X	–	X	X	3	X	X	7	X	X
		c	–	X	X	–	X	X	–	X	X	–	X	X
unter 15 Jahren		a	164	186	–11,8	1	1	–	45	56	–19,6	118	129	–8,5
		b	161	181	–11,0	1	1	–	44	54	–18,5	116	126	–7,9
		c	3	5	x	–	–	–	1	2	x	2	3	x
65 und mehr Jahren		a	198	189	+4,8	11	9	x	65	72	–9,7	122	108	+13,0
		b	190	181	+5,0	9	6	x	62	70	–11,4	119	105	+13,3
		c	8	8	–	2	3	x	3	2	x	3	3	–
Andere Personen		a	17	14	+21,4	1	–	x	4	2	x	12	12	–
		b	14	11	+27,3	1	–	x	4	1	x	9	10	x
		c	3	3	–	–	–	–	–	1	x	3	2	x
Insgesamt		a	6 481	6 471	+0,2	63	40	+57,5	1 093	958	+14,1	5 325	5 473	–2,7
		b	4 765	4 737	+0,6	31	14	x	712	642	+10,9	4 022	4 081	–1,4
		c	1 716	1 734	–1,0	32	26	+23,1	381	316	+20,6	1 303	1 392	–6,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren		a	479	527	–9,1	1	1	–	81	77	+5,2	397	449	–11,6
		b	421	425	–0,9	1	1	–	68	64	+6,3	352	360	–2,2
		c	58	102	–43,1	–	–	–	13	13	–	45	89	–49,4
65 und mehr Jahren		a	825	748	+10,3	20	14	+42,9	211	193	+9,3	594	541	+9,8
		b	681	595	+14,5	16	7	x	168	152	+10,5	497	436	+14,0
		c	144	153	–5,9	4	7	x	43	41	+4,9	97	105	–7,6

9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr							
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von		
		Pkw	Kraffrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		
	November 2014						dagegen November 2013	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	479	135	2	152	164	527	161
	b	252	66	–	92	82	277	86
	c	227	69	2	60	82	250	75
15 – 18	a	402	110	68	86	43	348	85
	b	255	58	56	57	19	193	39
	c	147	52	12	29	24	155	46
18 – 21	a	505	326	16	54	51	546	373
	b	281	177	14	32	22	289	183
	c	224	149	2	22	29	257	190
21 – 25	a	621	423	22	76	43	634	466
	b	340	224	21	39	22	300	218
	c	281	199	1	37	21	334	248
25 – 35	a	1 062	688	32	163	80	1 089	773
	b	558	318	30	94	44	567	369
	c	504	370	2	69	36	522	404
35 – 45	a	844	516	36	135	73	876	560
	b	470	240	34	89	44	437	230
	c	374	276	2	46	29	439	330
45 – 55	a	1 029	567	73	180	100	1 057	612
	b	567	262	65	107	59	563	278
	c	462	305	8	73	41	494	334
55 – 65	a	710	348	49	144	100	637	325
	b	390	173	47	75	42	344	168
	c	320	175	2	69	58	293	157
65 und mehr	a	825	325	16	238	198	748	345
	b	403	147	15	130	85	353	172
	c	422	178	1	108	113	395	173
Zusammen	a	6 477	3 438	314	1 228	852	6 462	3 700
	b	3 516	1 665	282	715	419	3 323	1 743
	c	2 961	1 773	32	513	433	3 139	1 957
Ohne Angabe	a	4	–	–	2	2	9	6
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 481	3 438	314	1 230	854	6 471	3 706

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
		dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	1	123	186	-9,1	-16,1	x	+23,6	-11,8
	b	-	77	94	-9,0	-23,3	-	+19,5	-12,8
	c	1	46	92	-9,2	-8,0	x	+30,4	-10,9
15 – 18	a	39	71	65	+15,5	+29,4	+74,4	+21,1	-33,8
	b	35	37	29	+32,1	+48,7	+60,0	+54,1	-34,5
	c	4	34	36	-5,2	+13,0	x	-14,7	-33,3
18 – 21	a	9	50	66	-7,5	-12,6	x	+8,0	-22,7
	b	8	29	33	-2,8	-3,3	x	+10,3	-33,3
	c	1	21	33	-12,8	-21,6	x	+4,8	-12,1
21 – 25	a	7	52	66	-2,1	-9,2	x	+46,2	-34,8
	b	6	29	21	+13,3	+2,8	x	+34,5	+4,8
	c	1	23	45	-15,9	-19,8	-	+60,9	-53,3
25 – 35	a	13	116	93	-2,5	-11,0	x	+40,5	-14,0
	b	12	71	45	-1,6	-13,8	x	+32,4	-2,2
	c	1	45	48	-3,4	-8,4	x	+53,3	-25,0
35 – 45	a	32	105	90	-3,7	-7,9	+12,5	+28,6	-18,9
	b	30	64	47	+7,6	+4,3	+13,3	+39,1	-6,4
	c	2	41	43	-14,8	-16,4	-	+12,2	-32,6
45 – 55	a	29	195	106	-2,6	-7,4	x	-7,7	-5,7
	b	27	114	54	+0,7	-5,8	x	-6,1	+9,3
	c	2	81	52	-6,5	-8,7	x	-9,9	-21,2
55 – 65	a	29	114	96	+11,5	+7,1	+69,0	+26,3	+4,2
	b	27	70	33	+13,4	+3,0	+74,1	+7,1	+27,3
	c	2	44	63	+9,2	+11,5	-	+56,8	-7,9
65 und mehr	a	8	151	189	+10,3	-5,8	x	+57,6	+4,8
	b	8	85	62	+14,2	-14,5	x	+52,9	+37,1
	c	-	66	127	+6,8	+2,9	x	+63,6	-11,0
Zusammen	a	167	977	957	+0,2	-7,1	+88,0	+25,7	-11,0
	b	153	576	418	+5,8	-4,5	+84,3	+24,1	+0,2
	c	14	401	539	-5,7	-9,4	x	+27,9	-19,7
Ohne Angabe	a	-	2	1	x	x	-	-	x
Insgesamt	a	167	979	958	+0,2	-7,2	+88,0	+25,6	-10,9

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Kraffrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	November 2014						dagegen November 2013		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	1	–	–	–	1	1	–
	b	1	–	–	–	1	–	–
	c	–	–	–	–	–	1	–
15 – 18	a	2	–	1	–	1	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–
	c	1	–	–	–	1	–	–
18 – 21	a	3	2	–	–	1	2	2
	b	3	2	–	–	1	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–
21 – 25	a	3	3	–	–	–	5	3
	b	3	3	–	–	–	4	2
	c	–	–	–	–	–	1	1
25 – 35	a	10	5	4	–	1	6	4
	b	9	4	4	–	1	4	3
	c	1	1	–	–	–	2	1
35 – 45	a	6	5	–	–	–	1	–
	b	4	3	–	–	–	1	–
	c	2	2	–	–	–	–	–
45 – 55	a	8	4	1	–	2	7	4
	b	7	3	1	–	2	3	2
	c	1	1	–	–	–	4	2
55 – 65	a	10	4	–	1	4	4	2
	b	8	3	–	1	3	2	2
	c	2	1	–	–	1	2	–
65 und mehr	a	20	2	1	4	11	14	3
	b	14	1	1	3	7	7	2
	c	6	1	–	1	4	7	1
Zusammen	a	63	25	7	5	21	40	18
	b	50	19	7	4	15	23	13
	c	13	6	–	1	6	17	5
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	63	25	7	5	21	40	18

1) mit amlt.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾				
	dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013					
Anzahl				%						
noch: Getötete										
unter 15	a	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	x	-	-	-	-	x
	c	-	-	1	x	-	-	-	-	x
15 – 18	a	-	-	-	x	-	x	-	-	x
	b	-	-	-	x	-	x	-	-	-
	c	-	-	-	x	-	-	-	-	x
18 – 21	a	-	-	-	x	-	-	-	-	x
	b	-	-	-	x	-	-	-	-	x
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 – 25	a	-	-	2	x	-	-	-	-	x
	b	-	-	2	x	x	-	-	-	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-	-
25 – 35	a	-	-	2	x	x	x	-	-	x
	b	-	-	1	x	x	x	-	-	-
	c	-	-	1	x	-	-	-	-	x
35 – 45	a	-	-	1	x	x	-	-	-	x
	b	-	-	1	x	x	-	-	-	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-	-
45 – 55	a	-	1	2	x	-	x	x	-	-
	b	-	-	1	x	x	x	-	-	x
	c	-	1	1	x	x	-	x	-	x
55 – 65	a	-	-	2	x	x	-	x	-	x
	b	-	-	-	x	x	-	x	-	x
	c	-	-	2	-	x	-	-	-	x
65 und mehr	a	-	1	9	+42,9	x	x	x	-	x
	b	-	1	3	x	x	x	x	-	x
	c	-	-	6	x	-	-	x	-	x
Zusammen	a	-	2	19	+57,5	+38,9	x	x	-	+10,5
	b	-	1	8	x	+46,2	x	x	-	x
	c	-	1	11	-23,5	x	-	-	-	x
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	-	2	19	+57,5	+38,9	x	x	-	+10,5

1) mit amtll. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelects

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	November 2014						dagegen November 2013		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	81	13	1	18	45	77	9
	b	45	7	–	12	24	40	4
	c	36	6	1	6	21	37	5
15 – 18	a	66	15	13	8	16	49	14
	b	46	10	13	6	7	31	10
	c	20	5	–	2	9	18	4
18 – 21	a	82	53	4	5	12	95	67
	b	55	35	4	3	8	57	41
	c	27	18	–	2	4	38	26
21 – 25	a	95	63	7	11	12	78	58
	b	65	45	7	4	7	44	31
	c	30	18	–	7	5	34	27
25 – 35	a	128	67	10	14	20	103	54
	b	82	40	10	7	13	64	31
	c	46	27	–	7	7	39	23
35 – 45	a	121	61	11	31	10	97	44
	b	73	27	10	20	8	62	24
	c	48	34	1	11	2	35	20
45 – 55	a	168	75	20	30	21	152	61
	b	95	32	18	16	12	84	30
	c	73	43	2	14	9	68	31
55 – 65	a	141	44	15	39	31	114	37
	b	91	32	14	21	14	75	28
	c	50	12	1	18	17	39	9
65 und mehr	a	211	69	3	64	65	193	69
	b	103	37	3	35	23	92	36
	c	108	32	–	29	42	101	33
Zusammen	a	1 093	460	84	220	232	958	413
	b	655	265	79	124	116	549	235
	c	438	195	5	96	116	409	178
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1 093	460	84	220	232	958	413

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter				insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		Krafträdern ¹⁾		Fahrrädern ²⁾	
	dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013				
Anzahl				%					
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	9	56	+5,2	x	x	x	–19,6
	b	–	6	29	+12,5	x	–	x	–17,2
	c	–	3	27	–2,7	x	x	x	–22,2
15 – 18	a	7	6	8	+34,7	+7,1	x	x	x
	b	7	5	1	+48,4	–	x	x	x
	c	–	1	7	+11,1	x	–	x	x
18 – 21	a	2	6	13	–13,7	–20,9	x	x	–7,7
	b	1	3	6	–3,5	–14,6	x	–	x
	c	1	3	7	–28,9	–30,8	x	x	x
21 – 25	a	1	5	7	+21,8	+8,6	x	x	x
	b	1	4	2	+47,7	+45,2	x	–	x
	c	–	1	5	–11,8	–33,3	–	x	–
25 – 35	a	1	19	15	+24,3	+24,1	x	–26,3	+33,3
	b	1	13	7	+28,1	+29,0	x	x	x
	c	–	6	8	+17,9	+17,4	–	x	x
35 – 45	a	9	15	17	+24,7	+38,6	x	x	–41,2
	b	9	9	9	+17,7	+12,5	x	x	x
	c	–	6	8	+37,1	+70,0	x	x	x
45 – 55	a	7	33	23	+10,5	+23,0	x	–9,1	–8,7
	b	6	17	10	+13,1	+6,7	x	–5,9	+20,0
	c	1	16	13	+7,4	+38,7	x	–12,5	x
55 – 65	a	11	24	24	+23,7	+18,9	+36,4	+62,5	+29,2
	b	11	12	11	+21,3	+14,3	+27,3	+75,0	+27,3
	c	–	12	13	+28,2	x	x	+50,0	+30,8
65 und mehr	a	2	39	72	+9,3	–	x	+64,1	–9,7
	b	2	20	27	+12,0	+2,8	x	+75,0	–14,8
	c	–	19	45	+6,9	–3,0	–	+52,6	–6,7
Zusammen	a	40	156	235	+14,1	+11,4	x	+41,0	–1,3
	b	38	89	102	+19,3	+12,8	x	+39,3	+13,7
	c	2	67	133	+7,1	+9,6	x	+43,3	–12,8
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	40	156	235	+14,1	+11,4	x	+41,0	–1,3

1) mit amtli.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr						
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
		Pkw	Kraffrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
	November 2014					dagegen November 2013	
Anzahl							

Leichtverletzte

unter 15	a	397	122	1	134	118	449	152
	b	206	59	–	80	57	237	82
	c	191	63	1	54	61	212	70
15 – 18	a	334	95	54	78	26	299	71
	b	208	48	42	51	12	162	29
	c	126	47	12	27	14	137	42
18 – 21	a	420	271	12	49	38	449	304
	b	223	140	10	29	13	230	140
	c	197	131	2	20	25	219	164
21 – 25	a	523	357	15	65	31	551	405
	b	272	176	14	35	15	252	185
	c	251	181	1	30	16	299	220
25 – 35	a	924	616	18	149	59	980	715
	b	467	274	16	87	30	499	335
	c	457	342	2	62	29	481	380
35 – 45	a	717	450	25	104	63	778	516
	b	393	210	24	69	36	374	206
	c	324	240	1	35	27	404	310
45 – 55	a	853	488	52	150	77	898	547
	b	465	227	46	91	45	476	246
	c	388	261	6	59	32	422	301
55 – 65	a	559	300	34	104	65	519	286
	b	291	138	33	53	25	267	138
	c	268	162	1	51	40	252	148
65 und mehr	a	594	254	12	170	122	541	273
	b	286	109	11	92	55	254	134
	c	308	145	1	78	67	287	139
Zusammen	a	5 321	2 953	223	1 003	599	5 464	3 269
	b	2 811	1 381	196	587	288	2 751	1 495
	c	2 510	1 572	27	416	311	2 713	1 774
Ohne Angabe	a	4	–	–	2	2	9	6
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 325	2 953	223	1 005	601	5 473	3 275

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter				insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw		Krafträdern ¹⁾		Fahrrädern ²⁾	
	dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013				
	Anzahl				%				

noch: **Leichtverletzte**

unter 15	a	1	114	129	-11,6	-19,7	-	+17,5	-8,5
	b	-	71	65	-13,1	-28,0	-	+12,7	-12,3
	c	1	43	64	-9,9	-10,0	-	+25,6	-4,7
15 – 18	a	32	65	57	+11,7	+33,8	+68,8	+20,0	-54,4
	b	28	32	28	+28,4	+65,5	+50,0	+59,4	-57,1
	c	4	33	29	-8,0	+11,9	x	-18,2	-51,7
18 – 21	a	7	44	53	-6,5	-10,9	x	+11,4	-28,3
	b	7	26	27	-3,0	-	x	+11,5	-51,9
	c	-	18	26	-10,0	-20,1	x	+11,1	-3,8
21 – 25	a	6	47	57	-5,1	-11,9	x	+38,3	-45,6
	b	5	25	17	+7,9	-4,9	x	+40,0	-11,8
	c	1	22	40	-16,1	-17,7	-	+36,4	-60,0
25 – 35	a	12	97	76	-5,7	-13,8	+50,0	+53,6	-22,4
	b	11	58	37	-6,4	-18,2	+45,5	+50,0	-18,9
	c	1	39	39	-5,0	-10,0	x	+59,0	-25,6
35 – 45	a	23	90	72	-7,8	-12,8	+8,7	+15,6	-12,5
	b	21	55	37	+5,1	+1,9	+14,3	+25,5	-2,7
	c	2	35	35	-19,8	-22,6	x	-	-22,9
45 – 55	a	22	161	81	-5,0	-10,8	x	-6,8	-4,9
	b	21	97	43	-2,3	-7,7	x	-6,2	+4,7
	c	1	64	38	-8,1	-13,3	x	-7,8	-15,8
55 – 65	a	18	90	70	+7,7	+4,9	+88,9	+15,6	-7,1
	b	16	58	22	+9,0	-	x	-8,6	+13,6
	c	2	32	48	+6,3	+9,5	x	+59,4	-16,7
65 und mehr	a	6	111	108	+9,8	-7,0	x	+53,2	+13,0
	b	6	64	32	+12,6	-18,7	x	+43,8	+71,9
	c	-	47	76	+7,3	+4,3	x	+66,0	-11,8
Zusammen	a	127	819	703	-2,6	-9,7	+75,6	+22,5	-14,8
	b	115	486	308	+2,2	-7,6	+70,4	+20,8	-6,5
	c	12	333	395	-7,5	-11,4	x	+24,9	-21,3
Ohne Angabe	a	-	2	1	x	x	-	-	x
Insgesamt	a	127	821	704	-2,7	-9,8	+75,6	+22,4	-14,6

1) mit amlt.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	November 2014		dagegen November 2013		Veränderung November 2014 gegenüber November 2013		
	Anzahl				%		
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	348	11	340	20	+2,4	-45,0
	b	310	8	307	19	+1,0	x
	c	38	3	33	1	+15,2	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	341	10	x	x	x	x
	b	305	7	x	x	x	x
	c	36	3	x	x	x	x
E-Bikes	a	5	-	x	x	x	x
	b	4	-	x	x	x	x
	c	1	-	x	x	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	2	1	x	x	x	x
	b	1	1	x	x	x	x
	c	1	-	x	x	x	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	323	4	169	11	+91,1	x
	b	244	1	135	7	+80,7	x
	c	79	3	34	4	x	x
davon							
zweirädigen Kraftfahrzeugen	a	319	4	x	x	x	x
	b	241	1	x	x	x	x
	c	78	3	x	x	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	4	-	x	x	x	x
	b	3	-	x	x	x	x
	c	1	-	x	x	x	x
Personenkraftwagen	a	6 482	1 310	6 833	2 484	-5,1	-47,3
	b	4 785	895	4 977	1 762	-3,9	-49,2
	c	1 697	415	1 856	722	-8,6	-42,5
darunter							
im Alter von 18 Jahren	a	1 163	260	1 222	451	-4,8	-42,4
bis unter 25 Jahren	b	758	169	812	305	-6,7	-44,6
	c	405	91	410	146	-1,2	-37,7
Wohnmobilen	a	5	-	x	x	x	x
	b	2	-	x	x	x	x
	c	3	-	x	x	x	x
Bussen	a	122	5	127	11	-3,9	x
	b	112	5	114	8	-1,8	x
	c	10	-	13	3	-23,1	x
Güterkraftfahrzeugen	a	499	124	472	180	+5,7	-31,1
	b	296	68	266	92	+11,3	-26,1
	c	203	56	206	88	-1,5	-36,4
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	259	60	x	x	x	x
	b	178	39	x	x	x	x
	c	81	21	x	x	x	x
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	123	36	x	x	x	x
	b	74	20	x	x	x	x
	c	49	16	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	a	97	23	102	42	-4,9	-45,2
	b	31	5	32	15	-3,1	x
	c	66	18	70	27	-5,7	-33,3

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	November 2014		dagegen November 2013		Veränderung November 2014 gegenüber November 2013		
	Anzahl				%		
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	24	1	12	3	x	x
	b	8	1	6	1	x	-
	c	16	-	6	2	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	18	2	27	11	-33,3	x
	b	12	1	21	9	-42,9	x
	c	6	1	6	2	-	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	7 821	1 457	7 980	2 720	-2,0	-46,4
	b	5 769	979	5 826	1 898	-1,0	-48,4
	c	2 052	478	2 154	822	-4,7	-41,8
darunter flüchtig	a	420	180	402	216	+4,5	-16,7
	b	368	123	351	132	+4,8	-6,8
	c	52	57	51	84	+2,0	-32,1
Fahrrädern	a	1 332	6	1 034	2	+28,8	x
	b	1 223	5	976	2	+25,3	x
	c	109	1	58	-	+87,9	x
und zwar: Pedelecs	a	53	-	x	x	x	x
	b	47	-	x	x	x	x
	c	6	-	x	x	x	x
unter 15 Jahren	a	161	1	129	-	+24,8	x
	b	153	1	125	-	+22,4	x
	c	8	-	4	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	86	27	67	41	+28,4	-34,1
	b	76	22	61	36	+24,6	-38,9
	c	10	5	6	5	x	-
Fußgänger	a	890	1	994	2	-10,5	x
	b	849	1	953	2	-10,9	x
	c	41	-	41	-	-	-
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	14	-	x	x	x	x
	b	14	-	x	x	x	x
	c	-	-	x	x	x	x
unter 15 Jahren	a	169	-	194	1	-12,9	x
	b	166	-	189	1	-12,2	x
	c	3	-	5	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	202	-	191	-	+5,8	-
	b	194	-	182	-	+6,6	-
	c	8	-	9	-	x	-
Andere Personen	a	39	3	28	4	+39,3	x
	b	31	1	20	2	+55,0	x
	c	8	2	8	2	-	-
Insgesamt	a	10 168	1 494	10 103	2 769	+0,6	-46,0
	b	7 948	1 008	7 836	1 940	+1,4	-48,0
	c	2 220	486	2 267	829	-2,1	-41,4
darunter: unter 15 Jahren	a	346	1	329	2	+5,2	x
	b	332	1	320	2	+3,8	x
	c	14	-	9	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	1 306	116	1 112	272	+17,4	-57,4
	b	1 105	85	928	211	+19,1	-59,7
	c	201	31	184	61	+9,2	-49,2

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	159	1	41	154	126	176	–	58	177	151
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	25	2	13	22	16	27	–	11	25	17
Übermüdung	29	–	9	28	20	16	–	9	17	15
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	52	3	26	31	12	62	–	28	53	9
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	179	2	37	161	26	174	3	41	174	16
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	118	4	35	113	38	121	3	42	135	38
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	46	9	21	51	13	41	1	23	33	24
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	513	11	152	575	149	703	7	190	774	244
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	777	2	84	1 035	42	823	–	57	1 112	51
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	10	–	1	12	4	9	–	–	11	6
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	12	–	1	16	1	5	–	–	5	5
Überholen trotz Gegenverkehrs	12	–	6	11	7	13	–	5	16	1
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	59	–	26	55	12	29	–	4	31	18
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	–	–	–	–	1	2	–	–	3	–
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	22	2	11	20	12	16	–	2	28	10
Fehler beim Wiedereinordnen	13	–	4	11	8	19	1	4	21	3
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	30	1	7	28	7	26	–	7	20	7
Fehler beim Überholtwerden	10	–	4	10	1	4	–	2	5	3
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	17	–	2	19	4	12	–	4	11	5
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	2	–	–	2	–	5	–	–	5	2
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	117	–	18	161	28	96	1	7	121	44

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	94	1	15	90	25	73	–	8	79	69
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	619	2	120	688	93	581	–	93	650	345
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	9	–	4	9	13	5	–	1	5	11
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	2	1	–	1	–	–	–	–	–	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	127	1	42	162	39	103	1	27	140	82
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	11	–	1	14	2	15	–	3	17	4
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	3	1	–	6	–	2	–	1	2	1

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	590	2	127	635	90	525	1	81	593	221
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	219	3	34	205	24	215	3	30	234	55
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	272	2	32	283	17	288	–	39	311	29

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	61	1	15	53	–	67	1	11	61	–
An Fußgängerfurten	65	3	19	51	–	102	–	33	76	–
Beim Abbiegen	145	2	43	113	–	191	1	41	159	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	24	1	7	17	–	28	–	7	24	–
An anderen Stellen	184	4	49	149	–	202	6	46	166	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	6	–	2	5	1	2	–	–	2	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	10	–	3	8	1	6	–	1	6	2
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	63	–	8	59	1	37	–	8	29	4
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	14	–	2	13	–	15	–	4	12	1
Ladung, Besetzung										
Überladung, Überbesetzung	2	–	1	1	–	2	–	–	3	3
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehöerteile	10	–	–	13	11	9	–	3	10	12
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 314	15	330	1 348	249	1 277	17	276	1 337	311

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	24	–	3	26	2	21	–	3	22	–
Bereifung	15	–	4	16	3	18	–	3	22	12
Bremsen	7	–	–	7	1	14	–	2	15	4
Lenkung	5	–	1	4	1	1	–	–	1	1
Zugvorrichtung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Andere Mängel	5	–	–	6	2	8	–	–	9	5

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2014
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	17	2	13	6	–	13	2	7	5	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	3	1	1	2	–	3	–	1	2	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	37	3	14	25	–	43	–	11	34	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	3	–	–	4	–	4	–	1	3	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	17	2	9	8	–	19	–	12	9	–
An anderen Stellen	42	–	13	36	–	50	–	25	31	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	164	9	70	108	1	199	11	78	141	1
Durch sonstiges falsches Verhalten	17	1	5	15	–	19	–	6	15	–
Nichtbenutzen des Gehweges	5	–	4	3	–	4	–	2	5	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	–	–	–	–	–	2	–	–	3	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	–	–	4	–	1	–	–	2	–
Andere Fehler der Fußgänger	46	2	12	36	–	39	3	8	33	–
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	3	–	–	4	1	8	–	1	9	2
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	–	2	1	–	2	–	1	2	1
Schnee, Eis	13	–	2	12	1	60	–	22	50	20
Regen	97	1	27	115	22	211	1	36	247	96
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	52	–	17	48	5	47	–	8	47	13
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	2	–	2	–	–	–	–	–	–	1
Anderer Zustand der Straße	10	–	3	8	1	10	–	3	10	2
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	1	–	1	–	1	1	–	1	–	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	3	–	3	–	–	1	–	–	1	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	–	–	–	–	–	7	–	1	6	4
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	6	–	4	5	–	27	–	6	29	3
Blendende Sonne	68	2	19	60	6	27	–	4	34	6
Seitenwind	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	–	–	–	–	–	3	–	–	4	–
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	–	1	–	–	–	–	–	1
Wild auf der Fahrbahn	17	–	6	13	–	9	–	2	7	3
Anderes Tier auf der Fahrbahn	10	1	1	12	3	9	–	2	7	1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	4	–	1	3	3	5	–	1	4	4
Sonstige Ursachen	86	4	15	93	16	79	–	9	91	16

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	November 2014				dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	266	179	5	52	282	218	5	34	-5,7	-17,9	-	+52,9
darunter												
Alkoholeinfluss	160	91	5	45	177	124	5	31	-9,6	-26,6	-	+45,2
Einfluss anderer berauschender Mittel	25	17	-	4	27	25	-	1	-7,4	-32,0	-	x
Straßenbenutzung	311	117	5	164	302	131	1	150	+3,0	-10,7	x	+9,3
Geschwindigkeit	566	416	56	27	750	591	25	34	-24,5	-29,6	x	-20,6
Abstand	799	649	31	12	837	724	9	6	-4,5	-10,4	x	x
Überholen	160	97	24	10	114	84	10	5	+40,4	+15,5	x	x
Vorbeifahren	20	15	-	4	17	13	-	-	+17,6	+15,4	-	x
Nebeneinanderfahren	122	87	-	1	102	80	2	-	+19,6	+8,8	x	x
Vorfahrt, Vorrang	881	728	3	82	788	681	3	59	+11,8	+6,9	-	+39,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 087	922	7	60	1 030	881	1	59	+5,5	+4,7	x	+1,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	481	415	-	19	590	507	6	21	-18,5	-18,1	x	-9,5
darunter												
an Überwegen und Furten	126	117	-	1	169	143	3	3	-25,4	-18,2	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	79	66	-	-	45	41	-	-	+75,6	+61,0	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	14	1	-	8	16	1	1	14	-12,5	-	x	x
Ladung, Besetzung	12	1	-	5	11	3	-	1	+9,1	x	-	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 367	845	67	234	1 309	920	40	157	+4,4	-8,2	+67,5	+49,0
Insgesamt	6 165	4 538	198	678	6 193	4 875	103	540	-0,5	-6,9	+92,2	+25,6

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	239	207	23	9	271	–	42	229
	b	231	202	21	8	261	–	40	221
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	7	5	1	1	10	–	2	8
Duisburg	a	182	147	29	6	187	3	20	164
	b	161	131	26	4	158	3	18	137
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	18	14	2	2	26	–	1	25
Essen	a	197	167	23	7	208	–	30	178
	b	185	156	22	7	193	–	30	163
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	11	11	–	–	15	–	–	15
Krefeld	a	87	73	8	6	89	1	10	78
	b	77	66	5	6	76	–	8	68
	c	6	5	1	–	7	1	1	5
	d	4	2	2	–	6	–	1	5
Mönchengladbach	a	86	71	12	3	93	–	16	77
	b	72	62	10	–	80	–	15	65
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	10	5	2	3	7	–	–	7
Mülheim an der Ruhr	a	32	29	2	1	33	1	8	24
	b	30	28	1	1	32	1	8	23
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Oberhausen	a	60	57	3	–	74	–	8	66
	b	53	50	3	–	63	–	8	55
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	7	7	–	–	11	–	–	11
Remscheid	a	28	22	5	1	33	–	8	25
	b	26	20	5	1	29	–	7	22
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Solingen	a	45	38	6	1	46	–	8	38
	b	44	37	6	1	45	–	8	37
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	93	77	8	8	95	–	6	89
	b	85	70	8	7	85	–	6	79
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	6	5	–	1	8	–	–	8
Kreis Kleve	a	86	77	7	2	92	3	29	60
	b	50	45	3	2	53	1	13	39
	c	32	30	2	–	37	2	14	21
	d	4	2	2	–	2	–	2	–
Bedburg-Hau	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	3	2
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Geldern, Stadt	a	14	12	2	–	16	1	3	12
	b	9	8	1	–	11	1	–	10
	c	5	4	1	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			verletzte		
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	8	7	1	–	10	1	2	7
	b	5	4	1	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	5	1	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	4	3	–	1	4	–	1	3
	b	3	2	–	1	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	2	1	–	1	1	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	7	6	1	–	6	1	1	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	10	10	–	–	12	–	4	8
	b	10	10	–	–	12	–	4	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	3	5
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	6	5	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	3	–
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Weeze	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
							verletzte		
Kreis Mettmann	a	163	139	16	8	188	1	35	152
	b	125	109	9	7	138	–	22	116
	c	16	16	–	–	22	–	4	18
	d	22	14	7	1	28	1	9	18
Erkrath, Stadt	a	10	8	2	–	10	–	2	8
	b	6	6	–	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	3	–	–	3
Haan, Stadt	a	20	17	3	–	20	–	3	17
	b	17	14	3	–	16	–	3	13
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Heiligenhaus, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	24	22	2	–	31	1	1	29
	b	22	20	2	–	26	–	–	26
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	5	1	1	3
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	23	18	1	4	28	–	6	22
	b	15	11	1	3	14	–	1	13
	c	4	4	–	–	7	–	–	7
	d	4	3	–	1	7	–	5	2
Mettmann, Stadt	a	9	9	–	–	14	–	3	11
	b	6	6	–	–	9	–	1	8
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	8	6	1	1	7	–	–	7
	b	8	6	1	1	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	28	23	5	–	32	–	8	24
	b	14	14	–	–	17	–	5	12
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	10	5	5	–	11	–	3	8
Velbert, Stadt	a	35	31	1	3	40	–	10	30
	b	32	28	1	3	37	–	9	28
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	149	122	25	2	146	1	24	121
	b	110	96	12	2	108	–	15	93
	c	16	13	3	–	20	1	7	12
	d	23	13	10	–	18	–	2	16
Dormagen, Stadt	a	19	17	2	–	20	–	1	19
	b	11	10	1	–	10	–	1	9
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	4	4	–	–	7	–	–	7
Grevenbroich, Stadt	a	19	16	3	–	25	–	6	19
	b	13	11	2	–	14	–	2	12
	c	5	5	–	–	11	–	4	7
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaarst, Stadt	a	14	8	6	–	8	–	1	7
	b	9	8	1	–	8	–	1	7
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	4	–	4	–	–	–	–	–
Korschenbroich, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	2	5
	b	6	5	–	1	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	18	15	2	1	18	–	–	18
	b	15	13	1	1	15	–	–	15
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Neuss, Stadt	a	62	51	11	–	58	–	10	48
	b	50	43	7	–	49	–	8	41
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	12	8	4	–	9	–	2	7
Rommerskirchen	a	8	8	–	–	9	1	4	4
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	3	3	–	–	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	103	88	10	5	113	–	30	83
	b	73	62	6	5	72	–	13	59
	c	23	19	4	–	31	–	11	20
	d	7	7	–	–	10	–	6	4
Brüggen	a	4	3	1	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempen, Stadt	a	18	16	2	–	23	–	1	22
	b	13	13	–	–	18	–	1	17
	c	5	3	2	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettetal, Stadt	a	17	13	2	2	13	–	3	10
	b	12	8	2	2	8	–	–	8
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Niederkrüchten	a	3	2	1	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	38	35	3	–	40	–	11	29
	b	35	32	3	–	37	–	10	27
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Willich, Stadt	a	14	11	–	3	17	–	10	7
	b	7	4	–	3	4	–	2	2
	c	4	4	–	–	7	–	3	4
	d	3	3	–	–	6	–	5	1
Kreis Wesel	a	157	134	14	9	183	3	32	148
	b	95	83	6	6	96	2	7	87
	c	47	41	4	2	72	1	21	50
	d	15	10	4	1	15	–	4	11
Alpen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	24	23	1	–	30	1	1	28
	b	22	21	1	–	25	1	1	23
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Hamminkeln, Stadt	a	9	9	–	–	17	1	6	10
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	7	7	–	–	15	1	6	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hünxe	a	6	4	2	–	5	–	2	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Kamp-Lintfort, Stadt	a	15	11	1	3	14	–	2	12
	b	11	9	1	1	11	–	–	11
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	2	1	–	1	2	–	2	–
Moers, Stadt	a	38	32	3	3	45	1	5	39
	b	22	19	1	2	23	1	2	20
	c	11	9	1	1	15	–	1	14
	d	5	4	1	–	7	–	2	5
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	7	6	1	–	6	–	–	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	4	–	–	4
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Rheinberg, Stadt	a	10	7	1	2	8	–	1	7
	b	7	4	1	2	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schermbeck	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	2	2	–	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	10	7	2	1	7	–	1	6
	b	7	6	–	1	6	–	–	6
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
						verletzte			
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	25	23	2	–	31	–	8	23
	b	20	18	2	–	21	–	4	17
	c	5	5	–	–	10	–	4	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	8	8	–	–	14	–	4	10
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	5	5	–	–	11	–	4	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf									
	a	1 707	1 448	191	68	1 851	13	306	1 532
	b	1 417	1 217	143	57	1 489	7	218	1 264
	c	154	135	17	2	205	5	61	139
	d	136	96	31	9	157	1	27	129
Kreisfreie Städte									
Bonn									
	a	146	121	17	8	147	–	15	132
	b	132	114	13	5	138	–	12	126
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	13	7	3	3	9	–	3	6
Köln									
	a	500	402	72	26	492	5	62	425
	b	429	351	58	20	409	4	50	355
	c	12	9	1	2	10	–	1	9
	d	59	42	13	4	73	1	11	61
Leverkusen									
	a	67	57	8	2	73	1	8	64
	b	56	48	6	2	57	1	6	50
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	10	8	2	–	15	–	2	13
Städteregion Aachen									
	a	199	173	18	8	226	1	30	195
	b	171	148	16	7	190	–	22	168
	c	22	20	1	1	28	1	6	21
	d	6	5	1	–	8	–	2	6
Aachen, kreisfreie Stadt									
	a	102	91	7	4	112	–	16	96
	b	93	83	6	4	101	–	13	88
	c	5	5	–	–	5	–	1	4
	d	4	3	1	–	6	–	2	4
Alsdorf, Stadt									
	a	23	17	4	2	21	1	–	20
	b	16	12	3	1	15	–	–	15
	c	6	4	1	1	5	1	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Baesweiler, Stadt									
	a	1	1	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt									
	a	20	18	2	–	25	–	5	20
	b	16	14	2	–	17	–	4	13
	c	3	3	–	–	7	–	1	6
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Herzogenrath, Stadt									
	a	13	12	1	–	21	–	–	21
	b	12	11	1	–	19	–	–	19
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt									
	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	2	2	–	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	5	–	2	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	21	16	3	2	20	–	2	18
	b	20	15	3	2	19	–	2	17
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	10	9	1	–	12	–	2	10
	b	9	8	1	–	11	–	1	10
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Düren	a	114	102	8	4	125	1	20	104
	b	80	75	3	2	91	1	14	76
	c	30	27	2	1	34	–	6	28
	d	4	–	3	1	–	–	–	–
Aldenhoven	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	57	52	2	3	61	–	7	54
	b	52	49	1	2	58	–	6	52
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Heimbach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Jülich, Stadt	a	17	15	2	–	21	–	7	14
	b	12	11	1	–	16	–	7	9
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreuzau	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	1	1	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	7	5	1	1	5	-	-	5
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	4	3	-	1	3	-	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Nideggen, Stadt	a	4	4	-	-	5	1	-	4
	b	2	2	-	-	3	1	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederzier	a	5	5	-	-	6	-	3	3
	b	3	3	-	-	3	-	1	2
	c	2	2	-	-	3	-	2	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nörvenich	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Titz	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Vettweiß	a	5	4	1	-	4	-	1	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	5	4	1	-	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Erft-Kreis	a	151	128	17	6	150	-	23	127
	b	99	86	7	6	95	-	16	79
	c	32	29	3	-	40	-	4	36
	d	20	13	7	-	15	-	3	12
Bedburg, Stadt	a	3	3	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Bergheim, Stadt	a	22	18	3	1	22	-	2	20
	b	14	12	1	1	14	-	2	12
	c	5	4	1	-	6	-	-	6
	d	3	2	1	-	2	-	-	2
Brühl, Stadt	a	19	13	3	3	14	-	3	11
	b	16	12	1	3	13	-	3	10
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	3	1	2	-	1	-	-	1
Elsdorf, Stadt	a	6	5	1	-	7	-	1	6
	b	3	3	-	-	3	-	1	2
	c	2	1	1	-	3	-	-	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Erfstadt, Stadt	a	17	16	1	-	20	-	7	13
	b	10	10	-	-	10	-	3	7
	c	3	3	-	-	5	-	2	3
	d	4	3	1	-	5	-	2	3
Frechen, Stadt	a	12	11	1	-	15	-	-	15
	b	6	6	-	-	9	-	-	9
	c	5	4	1	-	5	-	-	5
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Hürth, Stadt	a	13	12	-	1	14	-	2	12
	b	9	8	-	1	9	-	2	7
	c	4	4	-	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
						verletzte			
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	23	18	5	–	21	–	2	19
	b	12	10	2	–	11	–	1	10
	c	4	4	–	–	6	–	–	6
	d	7	4	3	–	4	–	1	3
Pulheim, Stadt	a	22	20	1	1	21	–	3	18
	b	17	15	1	1	16	–	3	13
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	14	12	2	–	13	–	3	10
	b	11	9	2	–	9	–	1	8
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	57	52	4	1	71	1	24	46
	b	32	29	3	–	30	–	8	22
	c	23	21	1	1	39	1	14	24
	d	2	2	–	–	2	–	2	–
Bad Münstereifel, Stadt	a	6	6	–	–	11	–	6	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	4	–	–	9	–	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	21	17	3	1	22	–	6	16
	b	16	14	2	–	15	–	3	12
	c	5	3	1	1	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hellenthal	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	5	5	–	–	5	–	2	3
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	6	6	–	–	10	–	3	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	7	–	1	6
	d	2	2	–	–	2	–	2	–
Nettersheim	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	5	5	–	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Zülpich, Stadt	a	4	3	1	–	5	1	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	1	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Heinsberg	a	94	79	11	4	108	4	12	92
	b	66	55	7	4	67	1	4	62
	c	26	22	4	-	39	2	8	29
	d	2	2	-	-	2	1	-	1
Erkelenz, Stadt	a	13	12	-	1	17	1	1	15
	b	9	8	-	1	11	-	-	11
	c	3	3	-	-	5	-	1	4
	d	1	1	-	-	1	1	-	-
Gangelt	a	3	2	1	-	2	-	-	2
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Geilenkirchen, Stadt	a	15	11	4	-	17	-	6	11
	b	12	9	3	-	11	-	2	9
	c	3	2	1	-	6	-	4	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Heinsberg, Stadt	a	24	21	3	-	26	1	1	24
	b	16	15	1	-	18	-	1	17
	c	8	6	2	-	8	1	-	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hückelhoven, Stadt	a	11	10	1	-	12	1	-	11
	b	8	7	1	-	8	1	-	7
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Selfkant	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Übach-Palenberg, Stadt	a	9	7	-	2	9	-	1	8
	b	9	7	-	2	9	-	1	8
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Waldfeucht	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wassenberg, Stadt	a	9	7	1	1	16	1	2	13
	b	6	5	-	1	6	-	-	6
	c	3	2	1	-	10	1	2	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wegberg, Stadt	a	6	6	-	-	6	-	1	5
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	4	4	-	-	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberbergischer Kreis	a	98	73	21	4	89	1	24	64
	b	55	48	3	4	54	-	11	43
	c	43	25	18	-	35	1	13	21
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergneustadt, Stadt	a	7	6	-	1	7	-	2	5
	b	7	6	-	1	7	-	2	5
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Engelskirchen	a	5	3	2	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	15	12	2	1	15	–	2	13
	b	11	9	1	1	11	–	1	10
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	8	6	2	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	4	2	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	8	6	1	1	8	–	1	7
	b	3	2	–	1	3	–	–	3
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	10	9	1	–	9	–	4	5
	b	7	7	–	–	7	–	2	5
	c	3	2	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	7	5	1	1	7	–	3	4
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	5	4	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldbröl, Stadt	a	7	6	1	–	9	1	2	6
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	5	1	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	10	6	4	–	7	–	–	7
	b	6	6	–	–	7	–	–	7
	c	4	–	4	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	9	4	5	–	6	–	4	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	7	2	5	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	88	76	8	4	93	–	20	73
	b	66	61	2	3	72	–	17	55
	c	14	11	3	–	15	–	2	13
	d	8	4	3	1	6	–	1	5
Bergisch Gladbach, Stadt	a	36	32	3	1	38	–	9	29
	b	30	29	–	1	34	–	8	26
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Burscheid, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	3	4
	b	4	4	–	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	8	7	–	1	8	–	1	7
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	11	10	1	–	13	–	3	10
	b	9	9	–	–	11	–	3	8
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Odenthal	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	9	9	–	–	15	–	–	15
	b	8	8	–	–	12	–	–	12
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rösrath, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wermelskirchen, Stadt	a	11	7	3	1	7	–	3	4
	b	5	4	1	–	4	–	3	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	4	1	2	1	1	–	–	1
Rhein-Sieg-Kreis	a	189	154	27	8	194	–	25	169
	b	122	98	17	7	115	–	8	107
	c	52	42	9	1	58	–	15	43
	d	15	14	1	–	21	–	2	19
Alfter	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	12	10	1	1	12	–	3	9
	b	8	6	1	1	7	–	3	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	3	–	–	4	–	–	4
Bornheim, Stadt	a	14	12	2	–	13	–	2	11
	b	10	8	2	–	9	–	1	8
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Eitorf	a	5	5	–	–	7	–	–	7
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	13	11	1	1	12	–	1	11
	b	9	8	–	1	8	–	–	8
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Königswinter, Stadt	a	16	9	7	–	10	–	–	10
	b	13	8	5	–	8	–	–	8
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lohmar, Stadt	a	11	10	1	–	13	–	3	10
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	3	2	1	–	5	–	1	4

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	6	5	–	1	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Much	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	6	6	–	–	8	–	–	8
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederkassel, Stadt	a	7	5	1	1	9	–	–	9
	b	6	4	1	1	8	–	–	8
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	11	9	1	1	16	–	3	13
	b	5	4	–	1	4	–	–	4
	c	6	5	1	–	12	–	3	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ruppichteroth	a	3	2	1	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	24	21	2	1	27	–	2	25
	b	18	15	2	1	19	–	1	18
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	5	–	–	7	–	1	6
Siegburg, Stadt	a	17	14	2	1	15	–	2	13
	b	14	12	1	1	13	–	1	12
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Swisttal	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	17	14	2	1	17	–	3	14
	b	13	10	2	1	12	–	1	11
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Wachtberg	a	9	5	4	–	8	–	2	6
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	6	4	2	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	6	6	–	–	8	–	–	8
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 703	1 417	211	75	1 768	14	263	1 491
	b	1 308	1 113	135	60	1 318	7	168	1 143
	c	256	207	43	6	299	5	69	225
	d	139	97	33	9	151	2	26	123

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	24	21	1	2	31	–	1	30
	b	19	17	–	2	22	–	–	22
	c	2	1	1	–	4	–	1	3
	d	3	3	–	–	5	–	–	5
Gelsenkirchen	a	94	78	12	4	101	–	22	79
	b	78	64	10	4	75	–	15	60
	c	12	10	2	–	14	–	2	12
	d	4	4	–	–	12	–	5	7
Münster	a	149	133	9	7	147	–	21	126
	b	133	121	6	6	131	–	19	112
	c	12	8	3	1	12	–	2	10
	d	4	4	–	–	4	–	–	4
Kreis Borken	a	135	122	10	3	156	2	31	123
	b	89	80	7	2	90	–	15	75
	c	41	39	1	1	55	2	14	39
	d	5	3	2	–	11	–	2	9
Ahaus, Stadt	a	20	19	1	–	20	–	7	13
	b	16	15	1	–	15	–	5	10
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	34	33	1	–	40	–	5	35
	b	27	26	1	–	30	–	3	27
	c	7	7	–	–	10	–	2	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	21	19	2	–	21	–	2	19
	b	19	17	2	–	18	–	2	16
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	5	3	1	1	4	–	2	2
	b	2	1	–	1	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	19	17	2	–	22	–	2	20
	b	17	15	2	–	19	–	2	17
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Heiden	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Isselburg, Stadt	a	4	3	1	–	12	–	2	10
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	9	–	1	8
Legden	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhede, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	3	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	5	4	1	–	10	2	2	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	9	2	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	73	62	8	3	87	1	16	70
	b	33	28	4	1	35	–	5	30
	c	35	30	4	1	44	–	9	35
	d	5	4	–	1	8	1	2	5
Ascheberg	a	6	6	–	–	11	–	3	8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	3	3	–	–	7	–	2	5
Billerbeck, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	18	14	3	1	23	–	2	21
	b	10	8	1	1	9	–	–	9
	c	8	6	2	–	14	–	2	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	13	11	2	–	13	–	6	7
	b	8	6	2	–	7	–	2	5
	c	5	5	–	–	6	–	4	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Havixbeck	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	10	10	–	–	13	–	2	11
	b	9	9	–	–	12	–	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nottuln	a	5	5	-	-	5	1	-	4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	4	4	-	-	4	-	-	4
	d	1	1	-	-	1	1	-	-
Olfen, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rosendahl	a	5	3	2	-	6	-	-	6
	b	2	2	-	-	3	-	-	3
	c	3	1	2	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Senden	a	7	4	1	2	4	-	-	4
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	5	4	-	1	4	-	-	4
	d	1	-	-	1	-	-	-	-
Kreis Recklinghausen									
	a	160	128	23	9	165	-	29	136
	b	127	105	14	8	128	-	25	103
	c	13	12	-	1	19	-	1	18
	d	20	11	9	-	18	-	3	15
Castrop-Rauxel, Stadt	a	19	13	4	2	18	-	3	15
	b	17	13	2	2	18	-	3	15
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Datteln, Stadt	a	11	10	1	-	13	-	2	11
	b	9	8	1	-	10	-	2	8
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Dorsten, Stadt	a	9	8	1	-	10	-	3	7
	b	6	6	-	-	7	-	3	4
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Gladbeck, Stadt	a	18	11	5	2	11	-	1	10
	b	15	9	4	2	9	-	1	8
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Haltern am See, Stadt	a	6	4	1	1	5	-	1	4
	b	4	4	-	-	5	-	1	4
	c	1	-	-	1	-	-	-	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Herten, Stadt	a	11	10	1	-	10	-	4	6
	b	10	9	1	-	9	-	3	6
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Marl, Stadt	a	21	18	2	1	28	-	-	28
	b	14	11	2	1	13	-	-	13
	c	3	3	-	-	7	-	-	7
	d	4	4	-	-	8	-	-	8
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	5	4	1	-	4	-	1	3
	b	5	4	1	-	4	-	1	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	52	43	6	3	59	–	13	46
	b	40	35	2	3	47	–	11	36
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	10	6	4	–	9	–	2	7
Waltrop, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	7	6	1	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	156	130	20	6	156	1	41	114
	b	108	94	9	5	109	–	29	80
	c	45	35	9	1	46	1	11	34
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Altenberge	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	15	14	1	–	15	–	3	12
	b	10	9	1	–	9	–	1	8
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	19	13	5	1	17	–	7	10
	b	16	11	4	1	14	–	5	9
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	7	5	2	–	7	–	1	6
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hopsten	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	21	19	2	–	24	–	6	18
	b	15	14	1	–	17	–	4	13
	c	6	5	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladbergen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Laer	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	10	8	2	–	11	1	2	8
	b	5	4	1	–	5	–	2	3
	c	5	4	1	–	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lienen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Metelen	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	6	5	1	–	6	–	2	4
	b	4	4	–	–	5	–	2	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	2	8
	b	6	6	–	–	9	–	1	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Recke	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	27	22	4	1	27	–	5	22
	b	21	19	1	1	22	–	4	18
	c	6	3	3	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Saerbeck	a	3	2	–	1	2	–	1	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	12	9	–	3	10	–	2	8
	b	7	5	–	2	5	–	1	4
	c	5	4	–	1	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Warendorf	a	92	75	10	7	96	–	19	77
	b	53	47	3	3	57	–	5	52
	c	31	23	5	3	29	–	12	17
	d	8	5	2	1	10	–	2	8
Ahlen, Stadt	a	16	15	1	–	21	–	–	21
	b	14	13	1	–	19	–	–	19
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	20	15	2	3	22	–	2	20
	b	12	11	–	1	13	–	1	12
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	6	3	2	1	8	–	–	8
Beelen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	3	2	–	1	3	–	3	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	–	1	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	11	8	3	–	10	–	4	6
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	5	3	2	–	5	–	2	3
	d	2	2	–	–	2	–	2	–
Ostbevern	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	4	3	–	1	3	–	3	–
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	7	5	1	1	5	–	–	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	4	–	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	12	11	1	–	15	–	5	10
	b	8	8	–	–	10	–	1	9
	c	4	3	1	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	883	749	93	41	939	4	180	755
	b	640	556	53	31	647	–	113	534
	c	191	158	25	8	223	3	52	168
	d	52	35	15	2	69	1	15	53

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
		insgesamt	davon			insgesamt	davon			
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld		a	120	100	15	5	126	1	21	104
		b	99	84	10	5	104	1	15	88
		c	14	12	2	-	17	-	5	12
		d	7	4	3	-	5	-	1	4
Kreis Gütersloh		a	144	113	24	7	140	3	14	123
		b	100	81	12	7	90	2	7	81
		c	40	29	11	-	42	1	7	34
		d	4	3	1	-	8	-	-	8
Borgholzhausen, Stadt		a	6	6	-	-	6	-	2	4
		b	2	2	-	-	2	-	1	1
		c	4	4	-	-	4	-	1	3
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Gütersloh, Stadt		a	38	36	2	-	50	-	5	45
		b	32	31	1	-	38	-	3	35
		c	5	4	1	-	7	-	2	5
		d	1	1	-	-	5	-	-	5
Halle (Westfalen), Stadt		a	8	7	-	1	7	1	-	6
		b	7	6	-	1	6	1	-	5
		c	1	1	-	-	1	-	-	1
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Harsewinkel, Stadt		a	6	5	1	-	5	-	2	3
		b	4	3	1	-	3	-	1	2
		c	2	2	-	-	2	-	1	1
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herzebrock-Clarholz		a	8	5	3	-	10	1	2	7
		b	3	-	3	-	-	-	-	-
		c	5	5	-	-	10	1	2	7
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Langenberg		a	1	-	1	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-	-	-
		c	1	-	1	-	-	-	-	-
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheda-Wiedenbrück, Stadt		a	22	18	2	2	21	-	1	20
		b	16	13	1	2	14	-	1	13
		c	4	3	1	-	4	-	-	4
		d	2	2	-	-	3	-	-	3
Rietberg, Stadt		a	11	8	2	1	8	-	1	7
		b	9	6	2	1	6	-	1	5
		c	2	2	-	-	2	-	-	2
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt		a	13	10	3	-	12	-	-	12
		b	10	9	1	-	10	-	-	10
		c	2	1	1	-	2	-	-	2
		d	1	-	1	-	-	-	-	-
Steinhagen		a	7	4	3	-	5	-	-	5
		b	5	3	2	-	3	-	-	3
		c	2	1	1	-	2	-	-	2
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Verl, Stadt		a	11	8	2	1	10	1	-	9
		b	5	4	-	1	4	1	-	3
		c	6	4	2	-	6	-	-	6
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Versmold, Stadt		a	11	5	5	1	5	-	1	4
		b	6	4	1	1	4	-	-	4
		c	5	1	4	-	1	-	1	-
		d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werther (Westfalen), Stadt		a	2	1	-	1	1	-	-	1
		b	1	-	-	1	-	-	-	-
		c	1	1	-	-	1	-	-	1
		d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-	
							verletzte		
Kreis Herford	a	75	59	13	3	81	2	15	64
	b	52	41	8	3	48	-	9	39
	c	21	17	4	-	32	2	6	24
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Bünde, Stadt	a	18	15	3	-	19	-	5	14
	b	14	12	2	-	15	-	4	11
	c	4	3	1	-	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Enger, Stadt	a	5	4	1	-	10	-	5	5
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	3	2	1	-	8	-	4	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herford, Stadt	a	30	23	6	1	27	2	1	24
	b	21	15	5	1	15	-	-	15
	c	8	7	1	-	11	2	1	8
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Hiddenhausen	a	5	5	-	-	8	-	3	5
	b	5	5	-	-	8	-	3	5
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kirchlengern	a	2	1	-	1	1	-	-	1
	b	2	1	-	1	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhne, Stadt	a	7	5	1	1	5	-	-	5
	b	6	5	-	1	5	-	-	5
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rödinghausen	a	3	3	-	-	6	-	-	6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	3	-	-	6	-	-	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Spenge, Stadt	a	3	2	1	-	3	-	1	2
	b	2	1	1	-	2	-	1	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Vlotho, Stadt	a	2	1	1	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Kreis Höxter	a	44	36	8	-	50	-	10	40
	b	21	18	3	-	21	-	5	16
	c	23	18	5	-	29	-	5	24
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Driburg, Stadt	a	8	6	2	-	7	-	3	4
	b	6	5	1	-	6	-	3	3
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Beverungen, Stadt	a	4	3	1	-	4	-	1	3
	b	2	2	-	-	3	-	1	2
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borgentreich, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	8	7	1	–	13	–	3	10
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	11	–	3	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	6	4	2	–	9	–	–	9
	b	4	3	1	–	4	–	–	4
	c	2	1	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	86	69	14	3	78	2	9	67
	b	54	44	8	2	46	1	4	41
	c	31	25	5	1	32	1	5	26
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Augustdorf	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	12	10	2	–	10	1	–	9
	b	8	7	1	–	7	1	–	6
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Barntrup, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	2	2	–	–	2	1	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	27	23	3	1	27	–	4	23
	b	20	16	3	1	18	–	2	16
	c	7	7	–	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extertal	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	19	16	2	1	16	–	1	15
	b	15	13	2	–	13	–	1	12
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	4	3	1	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	102	88	8	6	128	4	25	99
	b	69	59	5	5	84	1	16	67
	c	32	28	3	1	43	3	9	31
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Bad Oeynhausen, Stadt	a	16	14	–	2	17	–	5	12
	b	11	10	–	1	13	–	3	10
	c	4	3	–	1	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Espelkamp, Stadt	a	13	10	3	–	15	2	3	10
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	10	8	2	–	13	2	2	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	3	3	–	–	8	–	–	8
	b	2	2	–	–	7	–	–	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	1	1	-	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lübbecke, Stadt	a	10	8	1	1	13	-	4	9
	b	9	7	1	1	11	-	4	7
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Minden, Stadt	a	27	24	1	2	35	-	3	32
	b	27	24	1	2	35	-	3	32
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Petershagen, Stadt	a	5	4	1	-	7	1	2	4
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	4	3	1	-	6	1	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Porta Westfalica, Stadt	a	15	13	2	-	13	-	3	10
	b	12	10	2	-	10	-	2	8
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	4	4	-	-	4	-	2	2
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rahden, Stadt	a	5	4	-	1	6	-	1	5
	b	1	-	-	1	-	-	-	-
	c	4	4	-	-	6	-	1	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stemwede	a	3	3	-	-	8	1	2	5
	b	2	2	-	-	4	1	2	1
	c	1	1	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Paderborn	a	128	106	18	4	144	6	40	98
	b	71	60	8	3	71	1	12	58
	c	50	40	9	1	59	2	21	36
	d	7	6	1	-	14	3	7	4
Altenbeken	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Lippspringe, Stadt	a	5	4	1	-	7	-	1	6
	b	3	3	-	-	6	-	-	6
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borchen	a	4	4	-	-	4	1	1	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	1	1	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Büren, Stadt	a	5	4	1	-	4	-	-	4
	b	5	4	1	-	4	-	-	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Delbrück, Stadt	a	9	8	1	-	12	1	4	7
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	8	7	1	-	11	1	4	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	10	7	2	1	8	–	5	3
	b	4	3	–	1	3	–	1	2
	c	5	4	1	–	5	–	4	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	3	2	1	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	71	57	11	3	71	1	12	58
	b	48	39	7	2	46	1	9	36
	c	23	18	4	1	25	–	3	22
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Salzkotten, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	2	6
	b	6	6	–	–	7	–	2	5
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	11	11	–	–	24	3	13	8
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	10	–	7	3
	d	5	5	–	–	13	3	6	4
Regierungsbezirk Detmold	a	699	571	100	28	747	18	134	595
	b	466	387	54	25	464	6	68	390
	c	211	169	39	3	254	9	58	187
	d	22	15	7	–	29	3	8	18
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	102	79	16	7	108	3	18	87
	b	77	57	13	7	75	2	13	60
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	24	22	2	–	33	1	5	27
Dortmund	a	214	172	32	10	217	2	26	189
	b	193	156	28	9	196	2	23	171
	c	9	7	2	–	8	–	1	7
	d	12	9	2	1	13	–	2	11
Hagen	a	78	56	13	9	70	–	7	63
	b	65	47	10	8	50	–	5	45
	c	4	2	1	1	2	–	2	–
	d	9	7	2	–	18	–	–	18
Hamm	a	67	59	5	3	71	–	9	62
	b	58	51	4	3	62	–	7	55
	c	7	7	–	–	8	–	1	7
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Herne	a	36	31	3	2	36	1	8	27
	b	32	28	3	1	31	1	6	24
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	3	–	1	5	–	2	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	82	56	20	6	70	2	16	52
	b	69	45	18	6	54	2	12	40
	c	7	6	1	–	8	–	3	5
	d	6	5	1	–	8	–	1	7
Breckerfeld, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	–	7
	b	7	6	–	1	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	8	7	1	–	10	–	3	7
	b	6	6	–	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	3	–	1	2
Hattingen, Stadt	a	13	6	7	–	9	–	1	8
	b	12	5	7	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	8	7	–	1	11	1	4	6
	b	7	6	–	1	10	1	4	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	8	7	–	1	7	–	1	6
	b	4	3	–	1	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	3	–	–	3	–	–	3
Wetter (Ruhr), Stadt	a	7	4	3	–	4	–	–	4
	b	6	3	3	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	29	17	9	3	20	1	5	14
	b	25	14	8	3	15	1	2	12
	c	3	2	1	–	3	–	3	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Hochsauerlandkreis	a	74	57	13	4	85	1	29	55
	b	45	34	7	4	45	–	10	35
	c	25	21	4	–	37	1	18	18
	d	4	2	2	–	3	–	1	2
Arnsberg, Stadt	a	22	19	3	–	22	–	5	17
	b	14	12	2	–	12	–	–	12
	c	6	5	1	–	7	–	4	3
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Bestwig	a	3	3	–	–	4	1	1	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	–	9
	b	7	6	1	–	8	–	–	8
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	6	4	2	–	7	–	5	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	4	–	4	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	7	6	1	–	9	–	3	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	6	–	3	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	12	4	4	4	10	–	4	6
	b	9	2	3	4	5	–	2	3
	c	2	2	–	–	5	–	2	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	5	4	1	–	9	–	3	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	9	–	3	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	6	5	1	–	10	–	6	4
	b	4	4	–	–	9	–	5	4
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	4	4	–	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	129	89	32	8	125	2	23	100
	b	91	64	19	8	80	1	14	65
	c	30	20	10	–	38	1	8	29
	d	8	5	3	–	7	–	1	6
Altena, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	11	9	2	–	15	–	2	13
	b	9	7	2	–	11	–	1	10
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	26	18	7	1	25	1	6	18
	b	18	13	4	1	15	1	2	12
	c	7	5	2	–	10	–	4	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	8	4	4	–	10	–	2	8
	b	4	2	2	–	4	–	–	4
	c	4	2	2	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	26	18	5	3	25	1	4	20
	b	22	15	4	3	18	–	3	15
	c	3	2	1	–	6	1	–	5
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Meinerzhagen, Stadt	a	10	10	–	–	14	–	1	13
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	3	3	–	–	5	–	–	5
Menden (Sauerland), Stadt	a	20	11	7	2	12	–	1	11
	b	15	8	5	2	8	–	1	7
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nachrodt-Wiblingwerde	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	4	3	1	–	5	–	1	4
	b	4	3	1	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	1	5
	b	5	5	–	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Werdohl, Stadt	a	5	3	1	1	4	–	2	2
	b	5	3	1	1	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	38	32	4	2	39	–	10	29
	b	20	18	1	1	20	–	4	16
	c	14	12	1	1	16	–	5	11
	d	4	2	2	–	3	–	1	2
Attendom, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	1	8
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Finntrop	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhudem	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	12	7	3	2	8	–	5	3
	b	7	5	1	1	5	–	3	2
	c	3	2	–	1	3	–	2	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wenden	a	6	6	–	–	8	–	1	7
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	73	54	15	4	75	1	12	62
	b	54	40	10	4	51	1	9	41
	c	16	13	3	–	23	–	3	20
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Bad Berleburg, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	4	3	1	–	8	–	2	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	8	–	2	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hilchenbach, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	11	10	–	1	11	1	2	8
	b	10	9	–	1	10	1	2	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	32	21	8	3	31	–	4	27
	b	29	19	7	3	28	–	4	24
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiinsdorf	a	5	4	1	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	3	–	2	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Soest	a	106	89	12	5	117	1	30	86
	b	68	60	4	4	74	1	21	52
	c	30	24	5	1	34	-	6	28
	d	8	5	3	-	9	-	3	6
Anröchte	a	4	3	1	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Bad Sassendorf	a	8	6	2	-	10	-	2	8
	b	3	2	1	-	3	-	-	3
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	2	2	-	-	5	-	2	3
Ense	a	4	3	1	-	3	-	2	1
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwitte, Stadt	a	5	4	1	-	5	-	2	3
	b	4	3	1	-	3	-	2	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Geseke, Stadt	a	6	6	-	-	7	-	1	6
	b	5	5	-	-	6	-	-	6
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippetal	a	2	1	1	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Lippstadt, Stadt	a	18	17	-	1	22	-	7	15
	b	15	15	-	-	18	-	6	12
	c	3	2	-	1	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Möhnesee	a	3	2	-	1	2	-	-	2
	b	2	1	-	1	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüthen, Stadt	a	8	6	2	-	6	-	2	4
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	5	3	2	-	3	-	1	2
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Soest, Stadt	a	22	17	3	2	26	-	4	22
	b	16	12	2	2	14	-	3	11
	c	3	3	-	-	9	-	-	9
	d	3	2	1	-	3	-	1	2
Warstein, Stadt	a	6	4	1	1	5	1	2	2
	b	5	4	-	1	5	1	2	2
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wolver	a	6	6	-	-	9	-	2	7
	b	3	3	-	-	6	-	1	5
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werl, Stadt	a	11	11	-	-	11	-	4	7
	b	8	8	-	-	8	-	3	5
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wickede (Ruhr)	a	3	3	-	-	6	-	2	4
	b	3	3	-	-	6	-	2	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2014
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk	a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Unna	a	152	124	18	10	163	1	22	140
	b	107	91	9	7	109	1	21	87
	c	28	19	6	3	28	–	1	27
	d	17	14	3	–	26	–	–	26
Bergkamen, Stadt	a	13	9	2	2	16	–	3	13
	b	11	8	1	2	11	–	3	8
	c	2	1	1	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bönen	a	6	6	–	–	9	–	1	8
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kamen, Stadt	a	9	7	1	1	8	–	–	8
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	4	2	1	1	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Lünen, Stadt	a	44	40	2	2	49	–	8	41
	b	41	37	2	2	45	–	8	37
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Schwerte, Stadt	a	29	26	1	2	34	1	3	30
	b	13	12	–	1	14	1	2	11
	c	9	8	–	1	10	–	1	9
	d	7	6	1	–	10	–	–	10
Selm, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	30	22	6	2	31	–	4	27
	b	19	15	2	2	18	–	4	14
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	6	4	2	–	9	–	–	9
Werne, Stadt	a	9	5	3	1	5	–	1	4
	b	7	5	2	–	5	–	1	4
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 151	898	183	70	1 176	14	210	952
	b	879	691	126	62	847	11	145	691
	c	171	131	34	6	202	2	48	152
	d	101	76	23	2	127	1	17	109
Nordrhein-Westfalen	a	6 143	5 083	778	282	6 481	63	1 093	5 325
	b	4 710	3 964	511	235	4 765	31	712	4 022
	c	983	800	158	25	1 183	24	288	871
	d	450	319	109	22	533	8	93	432
davon									
kreisfreie Städte	a	2 646	2 197	322	127	2 748	18	374	2 356
Kreise	a	3 497	2 886	456	155	3 733	45	719	2 969

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – November 2014 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar - November		
	2014	dagegen 2013	Veränderung 2014 gegenüber 2013
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	55 703	52 734	+5,6
davon			
mit Getöteten	450	411	+9,5
mit Verletzten	55 253	52 323	+5,6
davon			
mit Schwerverletzten	10 967	9 983	+9,9
mit Leichtverletzten	44 286	42 340	+4,6
mit nur Sachschaden insgesamt	467 085	471 060	-0,8
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	9 133	13 519	-32,4
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	3 192	3 350	-4,7
ohne Einfluss berauschender Mittel	454 760	454 191	+0,1
davon			
innerhalb von Ortschaften	383 664	381 895	+0,5
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	44 048	44 588	-1,2
auf Autobahnen	27 048	27 708	-2,4

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – November 2014				dagegen Januar – November 2013				Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013			
Anzahl								%					
Bundesautobahnen	a	3 505	61	1 122	4 462	3 357	52	983	4 125	+4,4	+17,3	+14,1	+8,2
Bundesstraßen	a	7 861	99	1 971	8 919	7 565	104	1 783	8 519	+3,9	-4,8	+10,5	+4,7
	b	5 254	34	1 047	5 827	4 992	31	945	5 552	+5,2	+9,7	+10,8	+5,0
	c	2 607	65	924	3 092	2 573	73	838	2 967	+1,3	-11,0	+10,3	+4,2
Landstraßen	a	14 981	157	3 708	15 774	14 193	144	3 311	15 143	+5,6	+9,0	+12,0	+4,2
	b	10 569	57	2 146	11 061	9 912	47	1 908	10 569	+6,6	+21,3	+12,5	+4,7
	c	4 412	100	1 562	4 713	4 281	97	1 403	4 574	+3,1	+3,1	+11,3	+3,0
Kreisstraßen	a	5 387	59	1 464	5 351	5 229	56	1 308	5 157	+3,0	+5,4	+11,9	+3,8
	b	3 760	19	792	3 843	3 671	19	717	3 700	+2,4	-	+10,5	+3,9
	c	1 627	40	672	1 508	1 558	37	591	1 457	+4,4	+8,1	+13,7	+3,5
Andere Straßen	a	23 969	94	4 121	23 806	22 390	78	3 755	22 363	+7,1	+20,5	+9,7	+6,5
	b	22 778	73	3 718	22 696	21 317	63	3 417	21 344	+6,9	+15,9	+8,8	+6,3
	c	1 191	21	403	1 110	1 073	15	338	1 019	+11,0	+40,0	+19,2	+8,9
Insgesamt	a	55 703	470	12 386	58 312	52 734	434	11 140	55 307	+5,6	+8,3	+11,2	+5,4
	b	42 361	183	7 703	43 427	39 892	160	6 987	41 165	+6,2	+14,4	+10,2	+5,5
	c	13 342	287	4 683	14 885	12 842	274	4 153	14 142	+3,9	+4,7	+12,8	+5,3

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – November 2014				dagegen Januar – November 2013				Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013			
Anzahl								%					
Fahrunfall	a	8 393	153	3 139	6 834	8 393	144	3 015	7 000	-	+6,3	+4,1	-2,4
	b	4 478	36	1 425	3 665	4 392	34	1 377	3 608	+2,0	+5,9	+3,5	+1,6
	c	3 915	117	1 714	3 169	4 001	110	1 638	3 392	-2,1	+6,4	+4,6	-6,6
Abbiege-Unfall	a	8 646	30	1 767	9 370	8 373	39	1 547	9 240	+3,3	-23,1	+14,2	+1,4
	b	7 260	16	1 294	7 645	7 001	21	1 140	7 482	+3,7	-23,8	+13,5	+2,2
	c	1 386	14	473	1 725	1 372	18	407	1 758	+1,0	-22,2	+16,2	-1,9
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	12 274	76	2 421	13 048	11 412	48	1 975	12 256	+7,6	+58,3	+22,6	+6,5
	b	10 175	28	1 662	10 612	9 475	20	1 394	10 017	+7,4	+40,0	+19,2	+5,9
	c	2 099	48	759	2 436	1 937	28	581	2 239	+8,4	+71,4	+30,6	+8,8
Überschreiten-Unfall	a	3 472	62	1 033	2 844	3 529	66	1 018	2 882	-1,6	-6,1	+1,5	-1,3
	b	3 359	47	972	2 765	3 406	44	966	2 781	-1,4	+6,8	+0,6	-0,6
	c	113	15	61	79	123	22	52	101	-8,1	-31,8	+17,3	-21,8
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	2 487	6	351	2 422	2 345	2	321	2 267	+6,1	x	+9,3	+6,8
	b	2 416	6	329	2 348	2 280	2	307	2 197	+6,0	x	+7,2	+6,9
	c	71	-	22	74	65	-	14	70	+9,2	-	+57,1	+5,7
Unfall im Längsverkehr	a	13 697	91	2 178	17 513	12 402	94	1 877	15 808	+10,4	-3,2	+16,0	+10,8
	b	9 024	26	939	11 164	8 116	16	813	10 204	+11,2	+62,5	+15,5	+9,4
	c	4 673	65	1 239	6 349	4 286	78	1 064	5 604	+9,0	-16,7	+16,4	+13,3
Sonstiger Unfall	a	6 734	52	1 497	6 281	6 280	41	1 387	5 854	+7,2	+26,8	+7,9	+7,3
	b	5 649	24	1 082	5 228	5 222	23	990	4 876	+8,2	+4,3	+9,3	+7,2
	c	1 085	28	415	1 053	1 058	18	397	978	+2,6	+55,6	+4,5	+7,7
Insgesamt	a	55 703	470	12 386	58 312	52 734	434	11 140	55 307	+5,6	+8,3	+11,2	+5,4
	b	42 361	183	7 703	43 427	39 892	160	6 987	41 165	+6,2	+14,4	+10,2	+5,5
	c	13 342	287	4 683	14 885	12 842	274	4 153	14 142	+3,9	+4,7	+12,8	+5,3

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – November 2014				dagegen Januar – November 2013				Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013			
Anzahl									%				
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	4 723	16	626	5 209	4 491	6	585	4 891	+5,2	x	+7,0	+6,5
	b	4 209	8	483	4 557	3 986	2	478	4 261	+5,6	x	+1,0	+6,9
	c	514	8	143	652	505	4	107	630	+1,8	x	+33,6	+3,5
vorausfährt oder wartet	a	9 459	27	1 136	12 755	8 438	27	957	11 328	+12,1	–	+18,7	+12,6
	b	6 112	7	431	7 885	5 496	–	390	7 230	+11,2	x	+10,5	+9,1
	c	3 347	20	705	4 870	2 942	27	567	4 098	+13,8	–25,9	+24,3	+18,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	2 652	7	489	2 862	2 348	10	395	2 519	+12,9	x	+23,8	+13,6
	b	1 902	2	275	1 958	1 652	6	218	1 714	+15,1	x	+26,1	+14,2
	c	750	5	214	904	696	4	177	805	+7,8	x	+20,9	+12,3
entgegenkommt	a	3 103	64	1 132	3 632	2 890	81	1 028	3 527	+7,4	–21,0	+10,1	+3,0
	b	2 118	15	549	2 413	1 932	11	469	2 320	+9,6	+36,4	+17,1	+4,0
	c	985	49	583	1 219	958	70	559	1 207	+2,8	–30,0	+4,3	+1,0
einbiegt oder kreuzt	a	16 026	96	3 282	17 180	15 324	69	2 729	16 759	+4,6	+39,1	+20,3	+2,5
	b	13 340	36	2 277	14 031	12 749	28	1 947	13 674	+4,6	+28,6	+16,9	+2,6
	c	2 686	60	1 005	3 149	2 575	41	782	3 085	+4,3	+46,3	+28,5	+2,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	6 216	85	1 576	5 207	6 292	87	1 541	5 275	–1,2	–2,3	+2,3	–1,3
	b	5 988	61	1 486	5 033	6 046	60	1 461	5 064	–1,0	+1,7	+1,7	–0,6
	c	228	24	90	174	246	27	80	211	–7,3	–11,1	+12,5	–17,5
Aufprall auf Hindernis	a	295	5	71	267	284	2	73	239	+3,9	x	–2,7	+11,7
	b	183	2	43	163	171	1	50	133	+7,0	x	–14,0	+22,6
	c	112	3	28	104	113	1	23	106	–0,9	x	+21,7	–1,9
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	3 651	82	1 438	2 872	3 697	75	1 378	3 047	–1,2	+9,3	+4,4	–5,7
	b	1 409	13	487	1 195	1 373	12	442	1 160	+2,6	+8,3	+10,2	+3,0
	c	2 242	69	951	1 677	2 324	63	936	1 887	–3,5	+9,5	+1,6	–11,1
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	2 261	45	903	1 923	2 281	42	879	1 982	–0,9	+7,1	+2,7	–3,0
	b	797	13	279	685	783	15	275	691	+1,8	–13,3	+1,5	–0,9
	c	1 464	32	624	1 238	1 498	27	604	1 291	–2,3	+18,5	+3,3	–4,1
Unfall anderer Art	a	7 317	43	1 733	6 405	6 689	35	1 575	5 740	+9,4	+22,9	+10,0	+11,6
	b	6 303	26	1 393	5 507	5 704	25	1 257	4 918	+10,5	+4,0	+10,8	+12,0
	c	1 014	17	340	898	985	10	318	822	+2,9	+70,0	+6,9	+9,2
Insgesamt	a	55 703	470	12 386	58 312	52 734	434	11 140	55 307	+5,6	+8,3	+11,2	+5,4
	b	42 361	183	7 703	43 427	39 892	160	6 987	41 165	+6,2	+14,4	+10,2	+5,5
	c	13 342	287	4 683	14 885	12 842	274	4 153	14 142	+3,9	+4,7	+12,8	+5,3

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – November											
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	5 975	5 896	+1,3	14	13	+7,7	947	860	+10,1	5 014	5 023	-0,2
	b	3 325	3 334	-0,3	12	2	x	553	502	+10,2	2 760	2 830	-2,5
	c	2 650	2 562	+3,4	2	11	x	394	358	+10,1	2 254	2 193	+2,8
15 – 18	a	3 732	3 504	+6,5	14	8	x	602	497	+21,1	3 116	2 999	+3,9
	b	2 210	2 031	+8,8	11	7	x	373	310	+20,3	1 826	1 714	+6,5
	c	1 522	1 473	+3,3	3	1	x	229	187	+22,5	1 290	1 285	+0,4
18 – 21	a	5 325	5 294	+0,6	34	26	+30,8	878	895	-1,9	4 413	4 373	+0,9
	b	2 955	2 906	+1,7	29	21	+38,1	575	547	+5,1	2 351	2 338	+0,6
	c	2 370	2 388	-0,8	5	5	-	303	348	-12,9	2 062	2 035	+1,3
21 – 25	a	6 591	6 217	+6,0	33	35	-5,7	1 036	971	+6,7	5 522	5 211	+6,0
	b	3 510	3 297	+6,5	27	28	-3,6	651	588	+10,7	2 832	2 681	+5,6
	c	3 081	2 920	+5,5	6	7	x	385	383	+0,5	2 690	2 530	+6,3
25 – 30	a	6 408	5 862	+9,3	47	32	+46,9	944	878	+7,5	5 417	4 952	+9,4
	b	3 464	3 183	+8,8	41	24	+70,8	599	553	+8,3	2 824	2 606	+8,4
	c	2 944	2 679	+9,9	6	8	x	345	325	+6,2	2 593	2 346	+10,5
30 – 35	a	5 236	4 732	+10,7	21	21	-	727	619	+17,4	4 488	4 092	+9,7
	b	2 862	2 622	+9,2	17	15	+13,3	452	405	+11,6	2 393	2 202	+8,7
	c	2 374	2 110	+12,5	4	6	x	275	214	+28,5	2 095	1 890	+10,8
35 – 40	a	4 557	4 359	+4,5	18	19	-5,3	642	575	+11,7	3 897	3 765	+3,5
	b	2 517	2 406	+4,6	16	15	+6,7	398	363	+9,6	2 103	2 028	+3,7
	c	2 040	1 953	+4,5	2	4	x	244	212	+15,1	1 794	1 737	+3,3
40 – 45	a	4 861	4 992	-2,6	23	26	-11,5	718	711	+1,0	4 120	4 255	-3,2
	b	2 724	2 804	-2,9	17	22	-22,7	457	462	-1,1	2 250	2 320	-3,0
	c	2 137	2 188	-2,3	6	4	x	261	249	+4,8	1 870	1 935	-3,4
45 – 50	a	6 148	5 923	+3,8	40	34	+17,6	1 030	958	+7,5	5 078	4 931	+3,0
	b	3 512	3 417	+2,8	32	24	+33,3	665	635	+4,7	2 815	2 758	+2,1
	c	2 636	2 506	+5,2	8	10	x	365	323	+13,0	2 263	2 173	+4,1
50 – 55	a	5 815	5 325	+9,2	28	43	-34,9	1 093	958	+14,1	4 694	4 324	+8,6
	b	3 284	3 087	+6,4	27	36	-25	706	642	+10,0	2 551	2 409	+5,9
	c	2 531	2 238	+13,1	1	7	x	387	316	+22,5	2 143	1 915	+11,9
55 – 60	a	4 646	3 897	+19,2	29	24	+20,8	919	731	+25,7	3 698	3 142	+17,7
	b	2 636	2 208	+19,4	26	19	+36,8	585	466	+25,5	2 025	1 723	+17,5
	c	2 010	1 689	+19,0	3	5	x	334	265	+26,0	1 673	1 419	+17,9
60 – 65	a	3 155	2 912	+8,3	29	28	+3,6	671	555	+20,9	2 455	2 329	+5,4
	b	1 787	1 649	+8,4	22	19	+15,8	434	342	+26,9	1 331	1 288	+3,3
	c	1 368	1 263	+8,3	7	9	x	237	213	+11,3	1 124	1 041	+8,0
65 – 70	a	2 201	1 941	+13,4	25	11	x	470	413	+13,8	1 706	1 517	+12,5
	b	1 220	1 092	+11,7	17	8	x	277	266	+4,1	926	818	+13,2
	c	981	849	+15,5	8	3	x	193	147	+31,3	780	699	+11,6
70 – 75	a	2 317	2 322	-0,2	24	40	-40,0	527	519	+1,5	1 766	1 763	+0,2
	b	1 220	1 173	+4,0	13	26	-50,0	276	262	+5,3	931	885	+5,2
	c	1 097	1 149	-4,5	11	14	-21,4	251	257	-2,3	835	878	-4,9
75 und mehr	a	4 136	3 635	+13,8	91	74	+23,0	1 182	1 000	+18,2	2 863	2 561	+11,8
	b	2 109	1 827	+15,4	54	48	+12,5	565	453	+24,7	1 490	1 326	+12,4
	c	2 027	1 808	+12,1	37	26	+42,3	617	547	+12,8	1 373	1 235	+11,2
Zusammen	a	71 103	66 811	+6,4	470	434	+8,3	12 386	11 140	+11,2	58 247	55 237	+5,4
	b	39 335	37 036	+6,2	361	314	+15,0	7 566	6 796	+11,3	31 408	29 926	+5,0
	c	31 768	29 775	+6,7	109	120	-9,2	4 820	4 344	+11,0	26 839	25 311	+6,0
Ohne Angabe	a	65	70	-7,1	-	-	-	-	-	-	65	70	-7,1
Insgesamt	a	71 168	66 881	+6,4	470	434	+8,3	12 386	11 140	+11,2	58 312	55 307	+5,4

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – November											
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit	a	3 803	3 669	+3,7	18	7	x	742	727	+2,1	3 043	2 935	+3,7
Versicherungskennzeichen	b	3 339	3 236	+3,2	11	3	x	628	599	+4,8	2 700	2 634	+2,5
davon	c	464	433	+7,2	7	4	x	114	128	-10,9	343	301	+14,0
Mofas, Kleinkrafträder	a	3 765	x	x	17	x	x	733	x	x	3 015	x	x
	b	3 305	x	x	10	x	x	620	x	x	2 675	x	x
	c	460	x	x	7	x	x	113	x	x	340	x	x
E-Bikes	a	24	x	x	1	x	x	7	x	x	16	x	x
	b	22	x	x	1	x	x	6	x	x	15	x	x
	c	2	x	x	-	x	x	1	x	x	1	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	14	x	x	-	x	x	2	x	x	12	x	x
	b	12	x	x	-	x	x	2	x	x	10	x	x
	c	2	x	x	-	x	x	-	x	x	2	x	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 509	4 723	+16,6	82	74	+10,8	1 800	1 549	+16,2	3 627	3 100	+17,0
	b	3 540	3 059	+15,7	23	27	-14,8	933	798	+16,9	2 584	2 234	+15,7
davon	c	1 969	1 664	+18,3	59	47	+25,5	867	751	+15,4	1 043	866	+20,4
zweirädigen Kraftfahrzeugen	a	5 423	x	x	80	x	x	1 771	x	x	3 572	x	x
	b	3 488	x	x	23	x	x	914	x	x	2 551	x	x
	c	1 935	x	x	57	x	x	857	x	x	1 021	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	86	x	x	2	x	x	29	x	x	55	x	x
	b	52	x	x	-	x	x	19	x	x	33	x	x
	c	34	x	x	2	x	x	10	x	x	22	x	x
Personenkraftwagen	a	36 104	34 214	+5,5	192	184	+4,3	4 959	4 433	+11,9	30 953	29 597	+4,6
	b	21 466	20 373	+5,4	40	22	+81,8	2 018	1 832	+10,2	19 408	18 519	+4,8
darunter	c	14 638	13 841	+5,8	152	162	-6,2	2 941	2 601	+13,1	11 545	11 078	+4,2
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	8 018	7 860	+2,0	44	52	-15,4	1 233	1 202	+2,6	6 741	6 606	+2,0
	b	4 437	4 322	+2,7	7	1	x	480	470	+2,1	3 950	3 851	+2,6
	c	3 155	3 151	+0,1	30	47	-36,2	676	646	+4,6	2 449	2 458	-0,4
Wohnmobilen	a	28	x	x	-	x	x	7	x	x	21	x	x
	b	7	x	x	-	x	x	1	x	x	6	x	x
	c	21	x	x	-	x	x	6	x	x	15	x	x
Bussen	a	1 388	1 363	+1,8	-	2	x	103	96	+7,3	1 285	1 265	+1,6
	b	1 248	1 175	+6,2	-	2	x	90	84	+7,1	1 158	1 089	+6,3
	c	140	188	-25,5	-	-	-	13	12	+8,3	127	176	-27,8
Güterkraftfahrzeugen	a	1 388	1 374	+1,0	19	13	+46,2	271	237	+14,3	1 098	1 124	-2,3
	b	564	555	+1,6	2	2	-	56	57	-1,8	506	496	+2,0
darunter	c	824	819	+0,6	17	11	+54,5	215	180	+19,4	592	628	-5,7
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	785	x	x	7	x	x	119	x	x	659	x	x
	b	372	x	x	-	x	x	26	x	x	346	x	x
	c	413	x	x	7	x	x	93	x	x	313	x	x
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	272	x	x	5	x	x	65	x	x	202	x	x
	b	111	x	x	1	x	x	17	x	x	93	x	x
	c	161	x	x	4	x	x	48	x	x	109	x	x
Sattelzugmaschinen	a	215	224	-4,0	7	5	x	63	61	+3,3	145	158	-8,2
	b	42	32	+31,3	1	1	-	7	7	-	34	24	+41,7
	c	173	192	-9,9	6	4	x	56	54	+3,7	111	134	-17,2
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	75	45	+66,7	-	2	x	21	10	x	54	33	+63,6
	b	33	14	x	-	1	x	9	4	x	24	9	x
	c	42	31	+35,5	-	1	x	12	6	x	30	24	+25,0

**Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Januar – November												
		2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	2014	dagegen 2013	Ver- änderung 2014 gegenüber 2013	
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%			
Noch: Fahrer und Mitfahrer von														
übrigen Kraftfahrzeugen		a	122	138	-11,6	–	2	x	23	17	+35,3	99	119	-16,8
		b	86	82	+4,9	–	–	–	13	8	x	73	74	-1,4
		c	36	56	-35,7	–	2	x	10	9	x	26	45	-42,2
Kraftfahrzeugen zusammen		a	48 417	45 526	+6,4	311	284	+9,5	7 926	7 069	+12,1	40 180	38 173	+5,3
		b	30 283	28 494	+6,3	76	57	+33,3	3 748	3 382	+10,8	26 459	25 055	+5,6
		c	18 134	17 032	+6,5	235	227	+3,5	4 178	3 687	+13,3	13 721	13 118	+4,6
Fahrrädern		a	15 181	13 852	+9,6	65	53	+22,6	2 721	2 435	+11,7	12 395	11 364	+9,1
		b	13 776	12 622	+9,1	38	34	+11,8	2 317	2 055	+12,7	11 421	10 533	+8,4
		c	1 405	1 230	+14,2	27	19	+42,1	404	380	+6,3	974	831	+17,2
und zwar:														
Pedelecs		a	657	x	x	10	x	x	184	x	x	463	x	x
		b	525	x	x	3	x	x	137	x	x	385	x	x
		c	132	x	x	7	x	x	47	x	x	78	x	x
unter 15 Jahren		a	1 998	1 968	+1,5	3	1	x	243	224	+8,5	1 752	1 743	+0,5
		b	1 898	1 868	+1,6	1	1	–	222	198	+12,1	1 675	1 669	+0,4
		c	100	100	–	2	–	x	21	26	-19,2	77	74	+4,1
anderen Fahrzeugen		a	422	370	+14,1	1	4	x	62	38	+63,2	359	328	+9,5
		b	385	349	+10,3	1	4	x	51	33	+54,5	333	312	+6,7
		c	37	21	+76,2	–	–	–	11	5	x	26	16	+62,5
Fußgänger		a	6 977	6 990	-0,2	92	92	–	1 657	1 580	+4,9	5 228	5 318	-1,7
		b	6 716	6 718	–	67	64	+4,7	1 570	1 502	+4,5	5 079	5 152	-1,4
		c	261	272	-4,0	25	28	-10,7	87	78	+11,5	149	166	-10,2
und zwar:														
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte		a	237	x	x	1	x	x	47	x	x	189	x	x
		b	223	x	x	1	x	x	44	x	x	178	x	x
		c	14	x	x	–	x	x	3	x	x	11	x	x
unter 15 Jahren		a	1 703	1 695	+0,5	6	5	x	449	439	+2,3	1 248	1 251	-0,2
		b	1 664	1 665	-0,1	5	5	–	432	425	+1,6	1 227	1 235	-0,6
		c	39	30	+30,0	1	–	x	17	14	+21,4	21	16	+31,3
65 und mehr Jahren		a	1 478	1 403	+5,3	43	43	–	487	456	+6,8	948	904	+4,9
		b	1 438	1 362	+5,6	37	34	+8,8	469	445	+5,4	932	883	+5,5
		c	40	41	-2,4	6	9	x	18	11	+63,6	16	21	-23,8
Andere Personen		a	171	143	+19,6	1	1	–	20	18	+11,1	150	124	+21,0
		b	153	129	+18,6	1	1	–	17	15	+13,3	135	113	+19,5
		c	18	14	+28,6	–	–	–	3	3	–	15	11	+36,4
Insgesamt		a	71 168	66 881	+6,4	470	434	+8,3	12 386	11 140	+11,2	58 312	55 307	+5,4
		b	51 313	48 312	+6,2	183	160	+14,4	7 703	6 987	+10,2	43 427	41 165	+5,5
		c	19 855	18 569	+6,9	287	274	+4,7	4 683	4 153	+12,8	14 885	14 142	+5,3
darunter im Alter von														
unter 15 Jahren		a	5 975	5 896	+1,3	14	13	+7,7	947	860	+10,1	5 014	5 023	-0,2
		b	5 034	4 976	+1,2	7	7	–	776	723	+7,3	4 251	4 246	+0,1
		c	941	920	+2,3	7	6	x	171	137	+24,8	763	777	-1,8
65 und mehr Jahren		a	8 654	7 898	+9,6	140	125	+12,0	2 179	1 932	+12,8	6 335	5 841	+8,5
		b	6 815	6 192	+10,1	79	66	+19,7	1 612	1 442	+11,8	5 124	4 684	+9,4
		c	1 839	1 706	+7,8	61	59	+3,4	567	490	+15,7	1 211	1 157	+4,7

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Krafrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – November 2014						dagegen Januar – November 2013
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	5 975	1 886	22	1 998	1 703	5 896	1 776
	b	3 325	900	7	1 260	979	3 334	855
	c	2 650	986	15	738	724	2 562	921
15 – 18	a	3 732	828	582	937	360	3 504	738
	b	2 210	321	483	575	153	2 031	296
	c	1 522	507	99	362	207	1 473	442
18 – 21	a	5 325	3 466	389	644	325	5 294	3 496
	b	2 955	1 766	341	371	156	2 906	1 766
	c	2 370	1 700	48	273	169	2 388	1 730
21 – 25	a	6 591	4 359	509	780	393	6 217	4 132
	b	3 510	2 079	448	456	183	3 297	1 984
	c	3 081	2 280	61	324	210	2 920	2 148
25 – 35	a	11 644	7 262	805	1 778	733	10 594	6 624
	b	6 326	3 340	704	1 099	392	5 805	3 153
	c	5 318	3 922	101	679	341	4 789	3 471
35 – 45	a	9 418	5 536	626	1 669	573	9 351	5 464
	b	5 241	2 546	546	1 093	301	5 210	2 497
	c	4 177	2 990	80	576	272	4 141	2 967
45 – 55	a	11 963	5 899	1 362	2 603	770	11 248	5 672
	b	6 796	2 660	1 145	1 645	392	6 504	2 626
	c	5 167	3 239	217	958	378	4 744	3 046
55 – 65	a	7 801	3 489	918	1 969	632	6 809	3 141
	b	4 423	1 584	819	1 127	312	3 857	1 460
	c	3 378	1 905	99	842	320	2 952	1 681
65 und mehr	a	8 654	3 369	292	2 765	1 478	7 898	3 150
	b	4 549	1 634	284	1 663	566	4 092	1 513
	c	4 105	1 735	8	1 102	912	3 806	1 637
Zusammen	a	71 103	36 094	5 505	15 143	6 967	66 811	34 193
	b	39 335	16 830	4 777	9 289	3 434	37 036	16 150
	c	31 768	19 264	728	5 854	3 533	29 775	18 043
Ohne Angabe	a	65	10	4	38	10	70	21
Insgesamt	a	71 168	36 104	5 509	15 181	6 977	66 881	34 214

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Januar – November 2013			Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013					
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	23	1 968	1 695	+1,3	+6,2	-4,3	+1,5	+0,5
	b	15	1 266	997	-0,3	+5,3	x	-0,5	-1,8
	c	8	702	698	+3,4	+7,1	x	+5,1	+3,7
15 – 18	a	406	949	379	+6,5	+12,2	+43,3	-1,3	-5,0
	b	347	550	174	+8,8	+8,4	+39,2	+4,5	-12,1
	c	59	399	205	+3,3	+14,7	+67,8	-9,3	+1,0
18 – 21	a	327	582	361	+0,6	-0,9	+19,0	+10,7	-10,0
	b	277	343	167	+1,7	-	+23,1	+8,2	-6,6
	c	50	239	194	-0,8	-1,7	-4,0	+14,2	-12,9
21 – 25	a	441	727	395	+6,0	+5,5	+15,4	+7,3	-0,5
	b	371	417	191	+6,5	+4,8	+20,8	+9,4	-4,2
	c	70	310	204	+5,5	+6,1	-12,9	+4,5	+2,9
25 – 35	a	664	1 647	715	+9,9	+9,6	+21,2	+8,0	+2,5
	b	581	1 013	360	+9,0	+5,9	+21,2	+8,5	+8,9
	c	83	634	355	+11,0	+13,0	+21,7	+7,1	-3,9
35 – 45	a	642	1 611	641	+0,7	+1,3	-2,5	+3,6	-10,6
	b	553	1 074	345	+0,6	+2,0	-1,3	+1,8	-12,8
	c	89	537	296	+0,9	+0,8	-10,1	+7,3	-8,1
45 – 55	a	1 247	2 293	778	+6,4	+4,0	+9,2	+13,5	-1,0
	b	1 088	1 445	405	+4,5	+1,3	+5,2	+13,8	-3,2
	c	159	848	373	+8,9	+6,3	+36,5	+13,0	+1,3
55 – 65	a	699	1 645	614	+14,6	+11,1	+31,3	+19,7	+2,9
	b	640	979	279	+14,7	+8,5	+28,0	+15,1	+11,8
	c	59	666	335	+14,4	+13,3	+67,8	+26,4	-4,5
65 und mehr	a	268	2 404	1 403	+9,6	+7,0	+9,0	+15,0	+5,3
	b	257	1 436	511	+11,2	+8,0	+10,5	+15,8	+10,8
	c	11	968	892	+7,9	+6,0	x	+13,8	+2,2
Zusammen	a	4 717	13 826	6 981	+6,4	+5,6	+16,7	+9,5	-0,2
	b	4 129	8 523	3 429	+6,2	+4,2	+15,7	+9,0	+0,1
	c	588	5 303	3 552	+6,7	+6,8	+23,8	+10,4	-0,5
Ohne Angabe	a	6	26	9	-7,1	-52,4	x	+46,2	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	4 723	13 852	6 990	+6,4	+5,5	+16,6	+9,6	-0,2

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – November 2014					dagegen Januar – November 2013	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	14	5	–	3	6	13	7
	b	12	4	–	3	5	2	1
	c	2	1	–	–	1	11	6
15 – 18	a	14	1	7	3	2	8	2
	b	11	–	7	2	1	7	2
	c	3	1	–	1	1	1	–
18 – 21	a	34	23	7	–	3	26	21
	b	29	18	7	–	3	21	16
	c	5	5	–	–	–	5	5
21 – 25	a	33	24	7	1	–	35	24
	b	27	19	6	1	–	28	19
	c	6	5	1	–	–	7	5
25 – 35	a	68	31	21	3	10	53	24
	b	58	25	20	2	8	39	16
	c	10	6	1	1	2	14	8
35 – 45	a	41	25	8	2	2	45	18
	b	33	19	8	1	1	37	16
	c	8	6	–	1	1	8	2
45 – 55	a	68	24	19	6	11	77	36
	b	59	19	17	6	10	60	26
	c	9	5	2	–	1	17	10
55 – 65	a	58	17	8	7	15	52	18
	b	48	13	7	6	12	38	15
	c	10	4	1	1	3	14	3
65 und mehr	a	140	42	5	40	43	125	34
	b	84	23	5	24	24	82	22
	c	56	19	–	16	19	43	12
Zusammen	a	470	192	82	65	92	434	184
	b	361	140	77	45	64	314	133
	c	109	52	5	20	28	120	51
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	470	192	82	65	92	434	184

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Januar – November 2013			Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013					
Anzahl			%						
noch: Getötete									
unter 15	a	–	1	5	+7,7	x	–	x	x
	b	–	–	1	x	x	–	x	x
	c	–	1	4	x	x	–	x	x
15 – 18	a	2	–	3	x	x	x	x	x
	b	2	–	2	x	x	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	x	–
18 – 21	a	5	–	–	+30,8	+9,5	x	–	x
	b	5	–	–	+38,1	+12,5	x	–	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
21 – 25	a	6	–	5	–5,7	–	x	x	x
	b	6	–	3	–3,6	–	–	x	x
	c	–	–	2	x	–	x	–	x
25 – 35	a	15	3	9	+28,3	+29,2	+40,0	–	x
	b	14	2	5	+48,7	+56,3	+42,9	–	x
	c	1	1	4	–28,6	x	–	–	x
35 – 45	a	10	5	7	–8,9	+38,9	x	x	x
	b	9	3	5	–10,8	+18,8	x	x	x
	c	1	2	2	–	x	x	x	x
45 – 55	a	22	4	10	–11,7	–33,3	–13,6	x	+10,0
	b	20	3	7	–1,7	–26,9	–15,0	x	x
	c	2	1	3	x	x	–	x	x
55 – 65	a	11	7	10	+11,5	–5,6	x	–	+50,0
	b	9	5	5	+26,3	–13,3	x	x	x
	c	2	2	5	–28,6	x	x	x	x
65 und mehr	a	3	33	43	+12,0	+23,5	x	+21,2	–
	b	3	28	18	+2,4	+4,5	x	–14,3	+33,3
	c	–	5	25	+30,2	+58,3	–	x	–24,0
Zusammen	a	74	53	92	+8,3	+4,3	+10,8	+22,6	–
	b	68	41	46	+15,0	+5,3	+13,2	+9,8	+39,1
	c	6	12	46	–9,2	+2,0	x	+66,7	–39,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	74	53	92	+8,3	+4,3	+10,8	+22,6	–

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Krafrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	Januar – November 2014						dagegen Januar – November 2013		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	947	215	1	243	449	860	156
	b	553	114	–	154	264	502	76
	c	394	101	1	89	185	358	80
15 – 18	a	602	125	150	121	69	497	98
	b	373	50	125	68	33	310	44
	c	229	75	25	53	36	187	54
18 – 21	a	878	537	137	78	68	895	559
	b	575	328	123	47	35	547	316
	c	303	209	14	31	33	348	243
21 – 25	a	1 036	625	177	99	67	971	554
	b	651	354	161	57	30	588	303
	c	385	271	16	42	37	383	251
25 – 35	a	1 671	899	282	208	111	1 497	774
	b	1 051	466	259	123	62	958	415
	c	620	433	23	85	49	539	359
35 – 45	a	1 360	635	207	253	102	1 286	587
	b	855	321	184	169	52	825	310
	c	505	314	23	84	50	461	277
45 – 55	a	2 123	723	453	511	160	1 916	644
	b	1 371	350	382	330	81	1 277	337
	c	752	373	71	181	79	639	307
55 – 65	a	1 590	486	300	494	144	1 286	436
	b	1 019	262	261	280	70	808	232
	c	571	224	39	214	74	478	204
65 und mehr	a	2 179	714	93	714	487	1 932	625
	b	1 118	372	90	394	158	981	309
	c	1 061	342	3	320	329	951	316
Zusammen	a	12 386	4 959	1 800	2 721	1 657	11 140	4 433
	b	7 566	2 617	1 585	1 622	785	6 796	2 342
	c	4 820	2 342	215	1 099	872	4 344	2 091
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	12 386	4 959	1 800	2 721	1 657	11 140	4 433

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		
	dagegen Januar – November 2013				Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013				
Anzahl				%					

noch: Schwerverletzte

unter 15	a	5	224	439	+10,1	+37,8	X	+8,5	+2,3
	b	3	140	264	+10,2	+50,0	X	+10,0	-
	c	2	84	175	+10,1	+26,3	X	+6,0	+5,7
15 – 18	a	85	115	69	+21,1	+27,6	+76,5	+5,2	-
	b	70	76	32	+20,3	+13,6	+78,6	-10,5	+3,1
	c	15	39	37	+22,5	+38,9	+66,7	+35,9	-2,7
18 – 21	a	109	90	69	-1,9	-3,9	+25,7	-13,3	-1,4
	b	93	51	32	+5,1	+3,8	+32,3	-7,8	+9,4
	c	16	39	37	-12,9	-14,0	-12,5	-20,5	-10,8
21 – 25	a	168	104	68	+6,7	+12,8	+5,4	-4,8	-1,5
	b	149	61	33	+10,7	+16,8	+8,1	-6,6	-9,1
	c	19	43	35	+0,5	+8,0	-15,8	-2,3	+5,7
25 – 35	a	236	229	103	+11,6	+16,1	+19,5	-9,2	+7,8
	b	210	149	53	+9,7	+12,3	+23,3	-17,4	+17,0
	c	26	80	50	+15,0	+20,6	-11,5	+6,3	-2,0
35 – 45	a	210	241	101	+5,8	+8,2	-1,4	+5,0	+1,0
	b	184	155	57	+3,6	+3,5	-	+9,0	-8,8
	c	26	86	44	+9,5	+13,4	-11,5	-2,3	+13,6
45 – 55	a	440	440	142	+10,8	+12,3	+3,0	+16,1	+12,7
	b	383	288	69	+7,4	+3,9	-0,3	+14,6	+17,4
	c	57	152	73	+17,7	+21,5	+24,6	+19,1	+8,2
55 – 65	a	211	348	133	+23,6	+11,5	+42,2	+42,0	+8,3
	b	191	211	51	+26,1	+12,9	+36,6	+32,7	+37,3
	c	20	137	82	+19,5	+9,8	+95,0	+56,2	-9,8
65 und mehr	a	85	644	456	+12,8	+14,2	+9,4	+10,9	+6,8
	b	84	362	143	+14,0	+20,4	+7,1	+8,8	+10,5
	c	1	282	313	+11,6	+8,2	x	+13,5	+5,1
Zusammen	a	1 549	2 435	1 580	+11,2	+11,9	+16,2	+11,7	+4,9
	b	1 367	1 493	734	+11,3	+11,7	+15,9	+8,6	+6,9
	c	182	942	846	+11,0	+12,0	+18,1	+16,7	+3,1
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	1 549	2 435	1 580	+11,2	+11,9	+16,2	+11,7	+4,9

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Krafrädern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw			
	Januar – November 2014						dagegen Januar – November 2013		
Anzahl									

Leichtverletzte

unter 15	a	5 014	1 666	21	1 752	1 248	5 023	1 613
	b	2 760	782	7	1 103	710	2 830	778
	c	2 254	884	14	649	538	2 193	835
15 – 18	a	3 116	702	425	813	289	2 999	638
	b	1 826	271	351	505	119	1 714	250
	c	1 290	431	74	308	170	1 285	388
18 – 21	a	4 413	2 906	245	566	254	4 373	2 916
	b	2 351	1 420	211	324	118	2 338	1 434
	c	2 062	1 486	34	242	136	2 035	1 482
21 – 25	a	5 522	3 710	325	680	326	5 211	3 554
	b	2 832	1 706	281	398	153	2 681	1 662
	c	2 690	2 004	44	282	173	2 530	1 892
25 – 35	a	9 905	6 332	502	1 567	612	9 044	5 826
	b	5 217	2 849	425	974	322	4 808	2 722
	c	4 688	3 483	77	593	290	4 236	3 104
35 – 45	a	8 017	4 876	411	1 414	469	8 020	4 859
	b	4 353	2 206	354	923	248	4 348	2 171
	c	3 664	2 670	57	491	221	3 672	2 688
45 – 55	a	9 772	5 152	890	2 086	599	9 255	4 992
	b	5 366	2 291	746	1 309	301	5 167	2 263
	c	4 406	2 861	144	777	298	4 088	2 729
55 – 65	a	6 153	2 986	610	1 468	473	5 471	2 687
	b	3 356	1 309	551	841	230	3 011	1 213
	c	2 797	1 677	59	627	243	2 460	1 474
65 und mehr	a	6 335	2 613	194	2 011	948	5 841	2 491
	b	3 347	1 239	189	1 245	384	3 029	1 182
	c	2 988	1 374	5	766	564	2 812	1 309
Zusammen	a	58 247	30 943	3 623	12 357	5 218	55 237	29 576
	b	31 408	14 073	3 115	7 622	2 585	29 926	13 675
	c	26 839	16 870	508	4 735	2 633	25 311	15 901
Ohne Angabe	a	65	10	4	38	10	70	21
	b							
	c							
Insgesamt	a	58 312	30 953	3 627	12 395	5 228	55 307	29 597

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾		Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
	dagegen Januar – November 2013			Veränderung Januar – November 2014 gegenüber Januar – November 2013					
Anzahl			%						
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	18	1 743	1 251	-0,2	+3,3	+16,7	+0,5	-0,2
	b	12	1 126	732	-2,5	+0,5	x	-2,0	-3,0
	c	6	617	519	+2,8	+5,9	x	+5,2	+3,7
15 – 18	a	319	834	307	+3,9	+10,0	+33,2	-2,5	-5,9
	b	275	474	140	+6,5	+8,4	+27,6	+6,5	-15,0
	c	44	360	167	+0,4	+11,1	+68,2	-14,4	+1,8
18 – 21	a	213	492	292	+0,9	-0,3	+15,0	+15,0	-13,0
	b	179	292	135	+0,6	-1,0	+17,9	+11,0	-12,6
	c	34	200	157	+1,3	+0,3	-	+21,0	-13,4
21 – 25	a	267	623	322	+6,0	+4,4	+21,7	+9,1	+1,2
	b	216	356	155	+5,6	+2,6	+30,1	+11,8	-1,3
	c	51	267	167	+6,3	+5,9	-13,7	+5,6	+3,6
25 – 35	a	413	1 415	603	+9,5	+8,7	+21,5	+10,7	+1,5
	b	357	862	302	+8,5	+4,7	+19,0	+13,0	+6,6
	c	56	553	301	+10,7	+12,2	+37,5	+7,2	-3,7
35 – 45	a	422	1 365	533	+0,0	+0,3	-2,6	+3,6	-12,0
	b	360	916	283	+0,1	+1,6	-1,7	+0,8	-12,4
	c	62	449	250	-0,2	-0,7	-8,1	+9,4	-11,6
45 – 55	a	785	1 849	626	+5,6	+3,2	+13,4	+12,8	-4,3
	b	685	1 154	329	+3,9	+1,2	+8,9	+13,4	-8,5
	c	100	695	297	+7,8	+4,8	+44,0	+11,8	+0,3
55 – 65	a	477	1 290	471	+12,5	+11,1	+27,9	+13,8	+0,4
	b	440	763	223	+11,5	+7,9	+25,2	+10,2	+3,1
	c	37	527	248	+13,7	+13,8	+59,5	+19,0	-2,0
65 und mehr	a	180	1 727	904	+8,5	+4,9	+7,8	+16,4	+4,9
	b	170	1 046	350	+10,5	+4,8	+11,2	+19,0	+9,7
	c	10	681	554	+6,3	+5,0	x	+12,5	+1,8
Zusammen	a	3 094	11 338	5 309	+5,4	+4,6	+17,1	+9,0	-1,7
	b	2 694	6 989	2 649	+5,0	+2,9	+15,6	+9,1	-2,4
	c	400	4 349	2 660	+6,0	+6,1	+27,0	+8,9	-1,0
Ohne Angabe	a	6	26	9	-7,1	-52,4	x	+46,2	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	3 100	11 364	5 318	+5,4	+4,6	+17,0	+9,1	-1,7

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – November 2014		dagegen Januar – November 2013		Veränderung Januar – Nov. 2014 gegenüber Januar – Nov. 2013		
	Anzahl				%		
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 843	101	3 696	148	+4,0	-31,8
	b	3 384	92	3 264	132	+3,7	-30,3
	c	459	9	432	16	+6,3	x
davon Mofas, Kleinkrafträdern	a	3 798	94	x	x	x	x
	b	3 345	85	x	x	x	x
	c	453	9	x	x	x	x
E-Bikes	a	27	1	x	x	x	x
	b	25	1	x	x	x	x
	c	2	-	x	x	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	18	6	x	x	x	x
	b	14	6	x	x	x	x
	c	4	-	x	x	x	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 485	154	4 742	184	+15,7	-16,3
	b	3 531	100	3 081	126	+14,6	-20,6
	c	1 954	54	1 661	58	+17,6	-6,9
davon zweirädigen Kraftfahrzeugen	a	5 408	150	x	x	x	x
	b	3 481	97	x	x	x	x
	c	1 927	53	x	x	x	x
drei- und leichten vierrädigen Kfz	a	77	4	x	x	x	x
	b	50	3	x	x	x	x
	c	27	1	x	x	x	x
Personenkraftwagen	a	67 914	15 139	64 284	22 801	+5,6	-33,6
	b	49 468	10 306	46 783	15 752	+5,7	-34,6
	c	18 446	4 833	17 501	7 049	+5,4	-31,4
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	11 687	2 866	11 282	4 354	+3,6	-34,2
	b	7 724	1 844	7 518	2 866	+2,7	-35,7
	c	3 963	1 022	3 764	1 488	+5,3	-31,3
Wohnmobilen	a	83	15	x	x	x	x
	b	45	8	x	x	x	x
	c	38	7	x	x	x	x
Bussen	a	1 337	70	1 251	159	+6,9	-56,0
	b	1 237	58	1 130	129	+9,5	-55,0
	c	100	12	121	30	-17,4	-60,0
Güterkraftfahrzeugen	a	5 284	1 319	5 272	1 994	+0,2	-33,9
	b	3 017	625	2 985	947	+1,1	-34,0
	c	2 267	694	2 287	1 047	-0,9	-33,7
darunter Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	2 587	530	x	x	x	x
	b	1 759	322	x	x	x	x
	c	828	208	x	x	x	x
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	1 364	391	x	x	x	x
	b	765	179	x	x	x	x
	c	599	212	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	a	1 149	356	1 111	508	+3,4	-29,9
	b	380	99	320	114	+18,8	-13,2
	c	769	257	791	394	-2,8	-34,8
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	264	34	190	67	+38,9	-49,3
	b	108	13	71	21	+52,1	-38,1
	c	156	21	119	46	+31,1	-54,3

Noch: **8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – November 2014		dagegen Januar – November 2013		Veränderung Januar – Nov. 2014 gegenüber Januar – Nov. 2013		
	Anzahl				%		
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	234	33	301	73	-22,3	-54,8
	b	178	23	215	48	-17,2	-52,1
	c	56	10	86	25	-34,9	-60,0
Kraftfahrzeugen zusammen	a	84 444	16 865	79 736	25 426	+5,9	-33,7
	b	60 968	11 225	57 529	17 155	+6,0	-34,6
	c	23 476	5 640	22 207	8 271	+5,7	-31,8
darunter flüchtig	a	4 254	1 940	4 121	1 998	+3,2	-2,9
	b	3 643	1 231	3 459	1 230	+5,3	+0,1
	c	611	709	662	768	-7,7	-7,7
Fahrrädern	a	16 501	31	14 925	32	+10,6	-3,1
	b	14 980	26	13 600	26	+10,1	-
	c	1 521	5	1 325	6	+14,8	x
und zwar Pedelecs	a	681	-	x	x	x	x
	b	545	-	x	x	x	x
	c	136	-	x	x	x	x
unter 15 Jahren	a	2 166	1	2 125	3	+1,9	x
	b	2 052	1	2 009	3	+2,1	x
	c	114	-	116	-	-1,7	-
anderen Fahrzeugen	a	756	272	691	340	+9,4	-20,0
	b	676	199	617	285	+9,6	-30,2
	c	80	73	74	55	+8,1	+32,7
Fußgänger	a	7 408	26	7 389	11	+0,3	x
	b	7 130	24	7 098	8	+0,5	x
	c	278	2	291	3	-4,5	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	259	-	x	x	x	x
	b	244	-	x	x	x	x
	c	15	-	x	x	x	x
unter 15 Jahren	a	1 771	-	1 769	2	+0,1	x
	b	1 729	-	1 736	1	-0,4	x
	c	42	-	33	1	+27,3	x
65 und mehr Jahren	a	1 507	2	1 433	-	+5,2	x
	b	1 467	2	1 387	-	+5,8	x
	c	40	-	46	-	-13,0	-
Andere Personen	a	439	32	364	31	+20,6	+3,2
	b	352	21	300	21	+17,3	-
	c	87	11	64	10	+35,9	+10,0
Insgesamt	a	109 548	17 226	103 105	25 840	+6,2	-33,3
	b	84 106	11 495	79 144	17 495	+6,3	-34,3
	c	25 442	5 731	23 961	8 345	+6,2	-31,3
darunter: unter 15 Jahren	a	4 025	6	3 989	16	+0,9	x
	b	3 860	4	3 831	12	+0,8	x
	c	165	2	158	4	+4,4	x
65 und mehr Jahren	a	13 262	1 500	12 031	2 373	+10,2	-36,8
	b	10 812	1 099	9 807	1 781	+10,2	-38,3
	c	2 450	401	2 224	592	+10,2	-32,3

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	1 975	23	682	1 768	1 255	2 203	30	765	2 027	1 289
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	343	6	142	345	196	322	7	102	314	155
Übermüdung	325	10	162	335	193	288	7	131	303	238
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	628	12	314	469	141	660	10	362	501	170
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	2 146	19	464	2 022	194	2 093	20	442	2 029	188
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	1 482	32	475	1 561	358	1 431	36	460	1 550	465
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	494	45	245	473	137	477	27	225	472	195
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	6 876	110	2 249	7 112	1 833	7 505	108	2 229	7 766	2 683
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	8 211	18	889	11 039	399	7 498	15	819	9 931	449
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	134	–	17	187	38	147	–	12	184	44
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	132	–	22	132	29	122	–	11	143	44
Überholen trotz Gegenverkehrs	173	7	79	196	57	166	6	77	189	58
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	607	4	177	601	162	553	7	155	549	227
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	26	1	9	30	8	23	–	5	35	9
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	207	2	63	258	140	189	5	62	251	177
Fehler beim Wiedereinordnen	223	4	72	226	54	242	10	88	239	79
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	526	4	144	475	75	514	6	98	506	92
Fehler beim Überholtwerden	98	3	35	93	24	87	1	19	91	36
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	158	–	27	156	35	152	–	18	169	52
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	55	–	4	57	11	44	–	2	43	18
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	1 107	1	222	1 311	302	983	4	162	1 122	376

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
November 2014					dagegen November 2013					
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	1 191	3	187	1 263	356	1 143	–	190	1 196	743
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	6 594	39	1 344	7 164	1 541	6 227	28	1 103	6 743	3 029
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	102	–	43	151	87	95	–	29	113	120
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	65	2	20	64	5	53	1	18	51	11
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1 338	7	374	1 671	389	1 231	2	253	1 586	672
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	161	–	34	194	57	176	1	52	217	82
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	25	5	16	30	2	26	6	14	53	5
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	5 883	25	1 274	6 267	1 051	5 705	27	1 106	6 228	1 885
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	2 337	18	358	2 328	355	2 301	14	355	2 325	558
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	3 320	16	522	3 292	204	3 144	9	476	3 192	246
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	375	3	80	327	–	376	2	83	317	1
An Fußgängerfurten	480	6	141	375	–	516	3	138	420	–
Beim Abbiegen	858	5	218	695	–	940	7	209	774	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	176	2	52	138	–	212	–	65	168	1
An anderen Stellen	1 751	16	342	1 530	1	1 727	27	332	1 502	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	43	–	12	36	9	46	–	10	39	3
Mangelnde Sicherung haltender oder liegender Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	78	3	28	60	7	93	4	32	79	11
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	770	–	106	678	16	697	1	80	639	31
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften Ladung, Besetzung	67	–	22	61	4	71	2	12	64	5
Überladung, Überbesetzung	22	–	6	20	6	28	1	8	31	15
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehöerteile	105	2	20	106	80	84	2	23	81	119
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	15 712	173	3 900	15 700	2 710	14 200	152	3 498	14 082	2 966
Technische Mängel, Wartungsmängel										
Beleuchtung	107	1	22	101	8	86	–	20	81	2
Bereifung	173	2	67	211	76	206	3	59	212	136
Bremsen	146	1	37	141	14	166	–	36	193	29
Lenkung	32	1	13	30	8	26	–	10	30	9
Zugvorrichtung	5	–	1	4	3	7	–	1	8	6
Andere Mängel	134	–	53	103	37	157	–	59	158	32

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2014
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	86	5	47	55	1	85	18	34	84	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	7	2	2	8	–	8	–	3	7	–
Übermüdung	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	33	2	20	19	–	24	1	8	20	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	253	7	107	186	5	254	6	106	197	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	4	–	1	5	–	10	–	2	8	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	115	7	52	80	1	108	2	48	68	–
An anderen Stellen	462	2	172	334	1	532	3	203	375	2
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 257	28	473	955	11	1 367	37	492	1 061	6
Durch sonstiges falsches Verhalten	140	8	42	124	2	144	10	39	132	–
Nichtbenutzen des Gehweges	53	3	13	49	–	63	5	16	68	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	9	–	1	10	–	8	–	3	7	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	47	–	15	38	–	50	–	8	46	–
Andere Fehler der Fußgänger	448	11	121	395	4	470	12	104	434	1
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	111	–	20	114	11	77	–	13	87	17
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	44	–	6	48	2	27	–	3	31	3
Schnee, Eis	277	3	85	252	85	1 191	7	260	1 217	775
Regen	1 433	13	376	1 461	427	1 140	14	288	1 217	604
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	236	1	95	189	17	209	–	65	182	33
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	14	–	9	11	1	18	–	9	18	6
Anderer Zustand der Straße	110	–	35	85	10	123	–	39	98	18
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	10	–	4	7	3	14	–	3	19	2
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	16	–	9	8	–	7	–	2	8	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	11	2	4	5	12	22	–	7	25	13
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	63	3	23	60	12	99	–	26	95	11
Blendende Sonne	515	6	140	519	47	443	2	104	504	81
Seitenwind	19	–	12	28	1	28	–	15	18	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	37	2	14	37	5	24	–	6	26	9
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	10	–	3	7	4	18	–	4	16	2
Wild auf der Fahrbahn	177	1	51	163	13	155	–	48	136	12
Anderes Tier auf der Fahrbahn	151	1	37	135	16	143	–	30	125	14
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	64	2	20	60	52	74	–	12	73	59
Sonstige Ursachen	1 104	9	248	1 132	191	953	10	224	1 023	274

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – November 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	November 2014				dagegen November 2013				Veränderung November 2014 gegenüber November 2013			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	3 320	2 079	91	784	3 498	2 265	101	765	-5,1	-8,2	-9,9	+2,5
darunter												
Alkoholeinfluss	2 018	1 049	68	678	2 226	1 262	72	657	-9,3	-16,9	-5,6	+3,2
Einfluss anderer berauschender Mittel	345	227	11	55	324	215	17	56	+6,5	+5,6	-35,3	-1,8
Straßenbenutzung	3 820	1 243	115	2 151	3 648	1 206	103	2 004	+4,7	+3,1	+11,7	+7,3
Geschwindigkeit	7 485	4 869	1 127	572	8 069	5 435	1 008	588	-7,2	-10,4	+11,8	-2,7
Abstand	8 494	6 710	418	209	7 747	6 087	352	189	+9,6	+10,2	+18,8	+10,6
Überholen	2 008	1 194	309	224	1 901	1 098	290	205	+5,6	+8,7	+6,6	+9,3
Vorbeifahren	214	156	2	23	201	143	2	26	+6,5	+9,1	-	-11,5
Nebeneinanderfahren	1 133	780	29	51	1 010	684	20	31	+12,2	+14,0	+45,0	+64,5
Vorfahrt, Vorrang	9 623	7 754	103	1 004	9 048	7 257	88	970	+6,4	+6,8	+17,0	+3,5
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	11 607	9 433	102	974	11 175	9 039	98	913	+3,9	+4,4	+4,1	+6,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	3 643	2 992	18	269	3 772	3 179	27	236	-3,4	-5,9	-33,3	+14,0
darunter												
an Überwegen und Furten	855	751	7	19	892	780	6	28	-4,1	-3,7	x	-32,1
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	891	786	2	3	836	740	1	2	+6,6	+6,2	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	72	8	4	50	74	8	1	61	-	-	x	-18,0
Ladung, Besetzung	127	32	1	31	112	28	1	26	+13,4	+14,3	-	+19,2
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	16 218	9 163	1 315	3 286	14 552	8 299	1 145	2 907	+11,4	+10,4	+14,8	+13,0
Insgesamt	68 655	47 199	3 636	9 631	65 643	45 468	3 237	8 923	+4,6	+3,8	+12,3	+7,9

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Sabine Schmidt unter 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahreshütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3826.